

10033578

W A L D B E C K

Azteca

Metalldetektor

Metal Detector

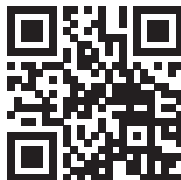
Détecteur de métaux

Detector de metales

Rilevatore di metalli

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALT

Sicherheitshinweise	4
Geräteübersicht und Funktionstasten	5
Benutzung	6
Gerät zusammensetzen	7
Inbetriebnahme und Bedienung	9
Schnellstart	10
Grundlegende Funktionen	14
Fehlersuche und Fehlerbehebung	19
Spezielle Entsorgungshinweise für Verbraucher in Deutschland	21
Hinweise zur Entsorgung	23
Hersteller & Importeur (UK)	23

English 25
Français 45
Español 65
Italiano 85

TECHNISCHE DATEN

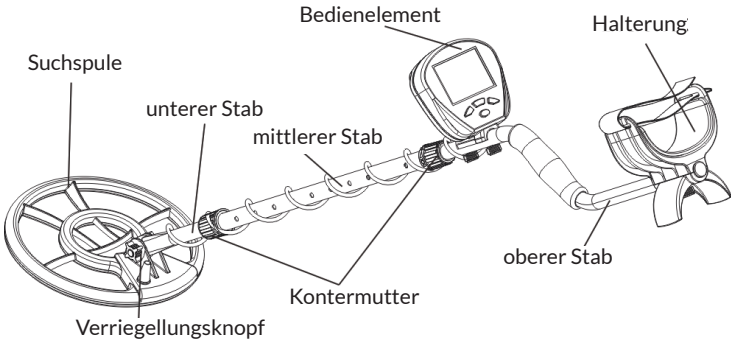
Artikelnummer	10033578
Stromversorgung	9-V-Blockbatterie (Typ 6LR61)
Objekterkennung	6 verschiedene Metalle (Eisen, Nickel, Aluminium, Zink, Kupfer, Silber)
Signalstärkeanzeige	5 Stufen
Anzeige der Münztiefe	2", 4", 6", 8", +
Größe der Suchspule	250 mm
Ohrhöreranschluss	3,5 mm

SICHERHEITSHINWEISE

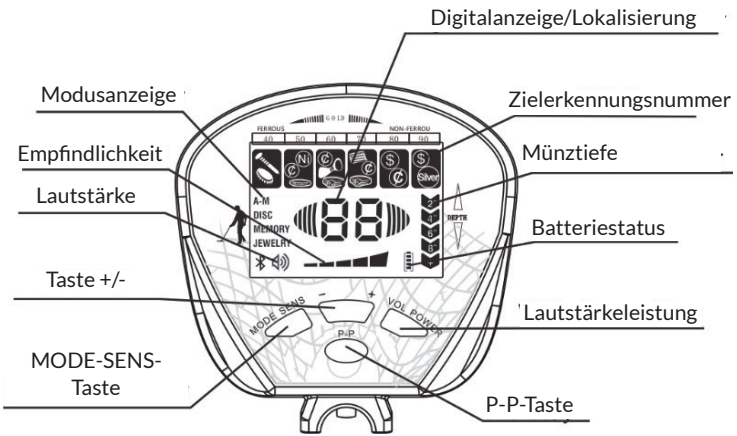
Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch und bewahren Sie diese für den zukünftigen Gebrauch auf.

- Tragen Sie in Bereichen mit starkem Verkehr keine Kopfhörer, um Unfälle zu vermeiden.
- Holen Sie immer die Genehmigung des Eigentümers ein, bevor Sie einen bestimmten Bereich auf Metalle durchsuchen.
- Halten Sie sich von Bereichen fern, in welchen elektrische Leitungen, Kabel oder Rohre verlegt wurden, insbesondere dann, wenn sich in den Rohren flammable Gase und Flüssigkeiten befinden.
- Suchen Sie niemals in militärischen Zonen, da hier Bomben oder Minen vergraben sein könnten.
- Lassen Sie beim Ausgraben von gefundenen Objekten Vorsicht walten, um die lokale Vegetation nicht zu zerstören. Lassen Sie das Land und die Vegetation unberührt und schaufeln Sie die Löcher nach der Ausgrabung wieder zu.

GERÄTEÜBERSICHT UND FUNKTIONSTASTEN



LCD-Anzeige



BENUTZUNG

LCD-Bildschirm

- Modusanzeige: Zeigt den aktuellen Betriebsmodus an. Es gibt insgesamt 4 verschiedene Modi.
- Zielkennungsnummer: Ist in 6 Kategorien unterteilt und dient dazu, die Zielmetalle einzustellen.
- Digitale Anzeige/ Lokalisierung: Zwei Ziffern zwischen 01 und 99 zeigen die Art des Metalls an. Zeitgleich dient diese Anzeige als Lokalisierungshilfe. Sobald P-P auf dem Bildschirm angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Lokalisierungsmodus.
- Münztiefe: Ist in 5 Abstufungen untergliedert und zeigt die ungefähre Tiefe von 25 Silbermünzen in neutraler Erde an.
- Signalstärke: Zeigt im Lokalisierungsmodus die Signalstärke an.
- Lautstärkeanzeige: Zeigt die Lautstärke an.
- Empfindlichkeitsanzeige: In 5 Abstufungen unterteilt. Wenn alle Lichter leuchten ist die Empfindlichkeit am Höchsten.
- Batterieanzeige: Zeigt den Batteriestatus an und ist in 4 Abstufungen unterteilt. Wenn die Batterieanzeige zu blinken beginnt, bedeutet das, dass die Batterien ausgetauscht werden sollten.

MODE SENS

1. Drücken Sie die Taste MODE, um einen der 4 Modi auszuwählen.
 - a. A-M – Der Metalldetektor wird bei allen Metallsorten reagieren.
 - b. DISC – Bestimmte Metalle können ausgeschlossen werden. Die ausgeschlossenen Metalle werden dann nicht vom Metalldetektor angezeigt.
 - c. MEMORY – Bestimmte Metalle speichern, so dass das Gerät bei der nächsten Verwendung wieder bei diesen Metallen reagiert.
 - d. JEWELRY – Der Metalldetektor reagiert in diesem Modus nicht auf Eisen sondern ausschließlich auf andere Metalle.
2. Drücken Sie die Taste SENS und stellen Sie mit den Tasten + oder – die Empfindlichkeit ein.

+/- Tasten

Je nach Modus, unterscheidet sich die Funktion der Tasten:

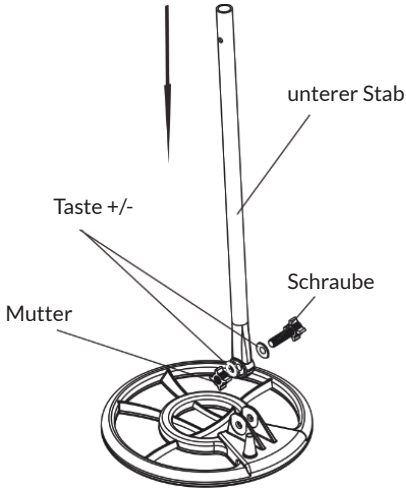
1. Wenn Sie die Taste SENS drücken, blinkt die Empfindlichkeitsanzeige auf. Mit den Tasten + und – kann die Empfindlichkeit angepasst werden.
2. Wenn Sie die Taste DISC drücken, kann mit den Tasten + und – die Anzahl der zu ignorierenden Metalle eingestellt werden.

P-P Taste

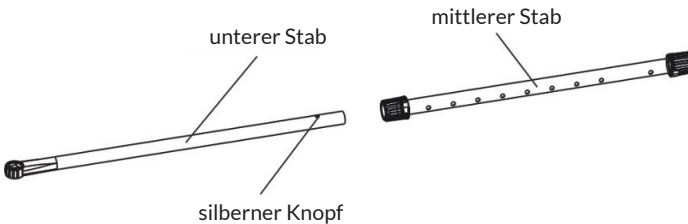
Wenn Sie diese Taste drücken, wechselt das Gerät in den Lokalisierungsmodus, um das Ziel genauestens zu lokalisieren. Wenn Sie diese Taste erneut drücken, verlässt das Gerät den Lokalisierungsmodus.

GERÄT ZUSAMMENSETZEN

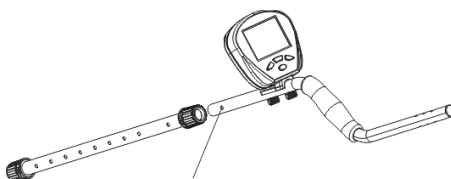
1. Entriegeln Sie den Verriegelungsknopf am unteren Stab und nehmen Sie den Bolzen ab. Stecken Sie den unteren Stab auf die Suchsonde und schrauben Sie diesen fest. Stellen Sie sicher, dass die Gummidichtungen richtig platziert werden.



2. Lösen Sie die Verriegelungsmutter am mittleren Stab, drücken Sie den silbernen Knopf auf dem unteren Stab und schieben Sie diesen in den mittleren Stab hinein.

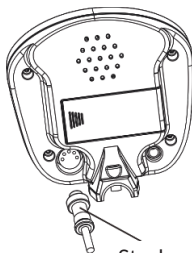


3. Lockern Sie die Verriegelungsmutter auf der anderen Seite des Verbindungsstabs. Drücken Sie den silbernen Knopf auf dem oberen Stab und schieben Sie diesen in das andere Ende des mittleren Stabs hinein.



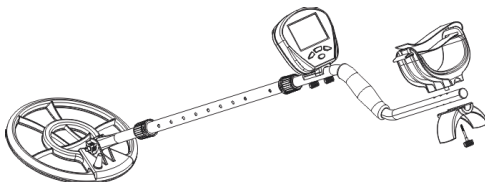
silberner Knopf

4. Passen Sie Länge des Stabs an, indem Sie den unteren Stab weiter in den mittleren Stab hineinschieben oder diesen weiter herausziehen. Sie können ebenfalls die Gesamtlänge des Stabes verändern, so dass Sie das Gerät bequem mit ausgestrecktem Arm verwenden können.
5. Wickeln Sie das elastische Kabel der Suchsonde um den Aluminiumstab herum, so dass es nicht hin- und her schwingen kann. Stecken Sie das Kabel in den unteren rechten Anschluss des Bedienfeldes hinein. Achten Sie darauf, dass Sie das Kabel am Steckerkopf und nicht am Kabel selbst herausziehen.



Stecker

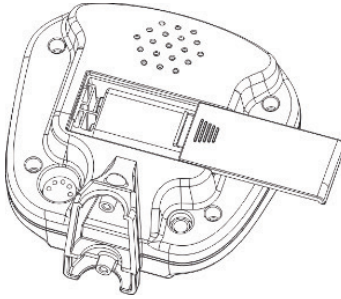
6. Passen Sie die Position der Halterung an. Entfernen Sie hierfür die Schraube unter der Halterung, so dass sich diese nach unten oder oben verschieben lässt. Bewegen Sie die Halterung bis zu der von Ihnen gewünschten Position und ziehen Sie zum Fixieren die Schrauben fest.



INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

Der Metalldetektor ist ein Detektor mit ausgezeichneter Empfindlichkeit und Unterscheidungsfähigkeit, welcher in der Lage ist, sechs Arten von Metallen zu identifizieren und anzuzeigen. Des Weiteren kann er ebenfalls das Material des Metallobjekts, unter Verwendung eines zweistelligen Ziffernbereichs, anzeigen. Durch das neueste Patentdesign und die volldigitale Ortungsschaltung wird die Genauigkeit und Stabilität der Position verbessert. Im Bereich der elektromagnetischen Interferenzen verfügt die volldigitale Ortungsschaltung über eine gute Anti-Interferenzfähigkeit.

Batterien



SCHNELLSTART

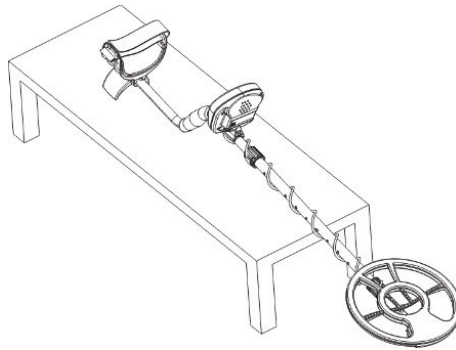
Vorbereitung des Metallsuchgeräts

1. Ausrichten des Metalldetektors

Legen Sie den Metalldetektor auf einen Holz- oder Plastiktisch und lassen Sie die Suchsonde circa 30 cm über die Tischkante herausragen.

Achten Sie darauf, dass sich keine Wände, Decken und Fußböden in der Nähe des Geräts befinden und schalten Sie alle elektrischen Geräte, durch welche eine elektromagnetische Interferenz ausgelöst werden könnte, aus.

Entfernen Sie Armbanduhren von Ihren Handgelenken und Ringe von Ihren Fingern









2. Einschalten

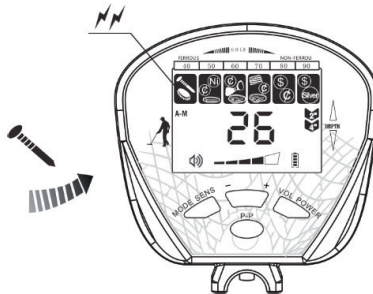
- Wenn Sie die Taste POWER drücken, gibt das Gerät zwei Signaltöne von sich und der gesamte LCD-Bildschirm leuchtet auf.
- Der Metalldetektor stellt automatisch die Einstellungen, welche vor dem letzten Abschalten des Geräts ausgewählt wurde, ein.

3. Modustest für „Alle Metalle“

Wenn Sie die Taste MODE drücken, leuchtet die Anzeige „A-M“ auf dem Bildschirm auf. Halten Sie die sechs Metalle (Eisennagel, Nickelmünze, Abziehlasche, Zinkmünze, Kupfermünze und Silbermünze) jeweils 7 – 10 cm über die Suchsonde.

- a. Das Gerät gibt hintereinander drei verschiedene Töne von sich.
- b. Die Tiefenanzeige zeigt die zweite Stufe an.
- c. Die Zielanzeige blinkt entsprechend aus und die Digitalanzeige zeigt die jeweilige Kennziffer an (siehe Tabelle und vgl. Beispiel „Eisennägel“).

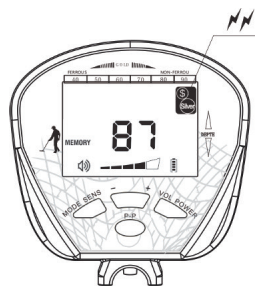
Probe	Eisen- nagel	Nickel- münze	Zink- münze	Abzieh- lasche	Kup- fer-mün- ze	Silber- münze
Ton	tief	mittel	mittel	mittel	hoch	hoch
Zielanzeige						
Kennziffer	10-40	41-45	55-70	72-75	80-83	86-88



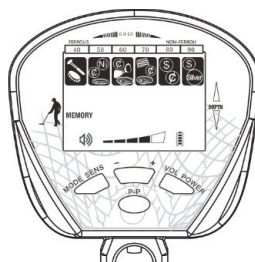
4. Ausschlusstest

- Wenn Sie erneut die Taste MODE drücken, leuchtet „DISC“ auf dem Bildschirm auf.
- Drücken Sie die Tasten – oder +, um die Anzahl der Metalle, welche nicht angezeigt werden sollen, anzupassen. Wenn Sie beispielsweise nicht möchten, dass das Gerät bei den drei Metallen Eisen, Nickel und Abziehlasche reagiert, drücken Sie die Tasten – oder +, um die drei Metalle aus der Zielanzeige zu entfernen.
- Halten Sie die sechs Metalle nacheinander jeweils 7 – 10 cm über die Suchsonde.
- Wenn Sie Eisen, Nickel und die Abziehlasche über die Suchsonde halten, wird das Gerät nicht auf diese reagieren.
- Bei den anderen drei Proben wird die entsprechende Zielanzeige aufleuchten und die jeweilige Kennziffer wird auf der digitalen Anzeige angezeigt (siehe Beispiel für die Silbermünze).

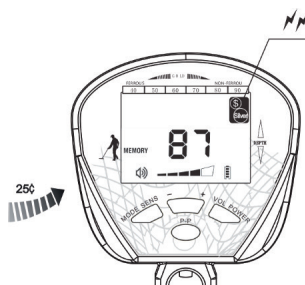
5. Erinnerungstestmodus
- a. Wenn Sie die Taste MODE erneut drücken, leuchten die Anzeige „MEMORY“ und die Zielanzeige auf dem Bildschirm auf.



- b. Wenn Sie möchten, dass das Gerät ausschließlich nach 25 Silbermünzen sucht und alle anderen Metalle nicht anzeigt, können Sie folgendermaßen vorgehen:
Halten Sie die Silbermünze 7 – 10 cm über die Suchsonde. Die Zielanzeige für die Silbermünze bleibt erleuchtet, während die Zielanzeigen für die anderen Metalle erlöschen.



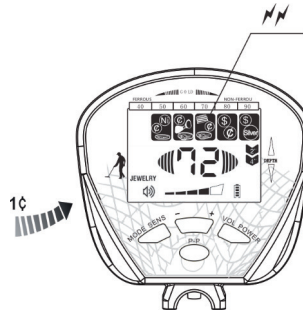
- c. Halten Sie alle sechs Metalle mit 7 – 10 cm Entfernung vor die Suchsonde.
- d. Wenn Sie die Silbermünze vor die Suchsonde halten, reagiert das Gerät, da diese in der Zielanzeige gespeichert wurde.
- e. Wenn Sie die anderen Metalle vor die Suchsonde halten, reagiert das Gerät nicht.



- f. Drücken Sie erneut die Taste MODE, wenn Sie auch nach anderen Materialien suchen möchten. Die Anzeige „MEMORY“ ist noch immer erleuchtet und zeigt dasselbe wie in Abbildung 12 an. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte für ein anderes Metall.
- g. Wenn Sie den Erinnerungsmodus deaktivieren möchten, drücken Sie zunächst die Taste MODE, um zu dem Status aus Abbildung 12 zurückzukehren. Drücken Sie anschließend erneut die Taste MODE, um den Erinnerungsmodus zu beenden und den nächsten Betriebsmodus zu starten.

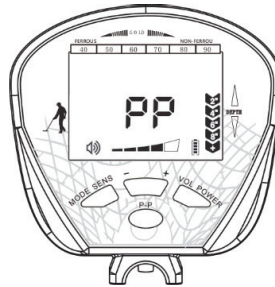
6. Schmuckmodustest

Wenn Sie erneut die Taste MODE drücken, leuchtet die Anzeige „JEWELRY“ auf dem Bildschirm auf. Die erste Zielanzeige verschwindet, was bedeutet, dass Eisennägel nicht vom Gerät angezeigt werden und dass es nur auf andere Metalle reagiert.

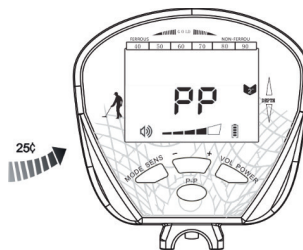


7. Ortungstestmodus

a. Wenn Sie die Taste P-P drücken, leuchtet die Anzeige „PP“ auf dem Bildschirm auf und beginnt zu blinken. Das Gerät balanciert sich aus und die Anzeige „PP“ hört auf zu blinken. Zielanzeige und Kennziffern erlöschen, die Tiefenanzeige leuchtet auf und das Gerät gibt einen einzelnen Ton von sich.



b. Nehmen Sie eine Silbermünze und nähern Sie diese vorsichtig der Suchsonde an. Wenn Sie mit der Silbermünze circa 17 – 20 cm von der Suchsonde entfernt sind, wird der erste Signalstärkebalken angezeigt, die Lautstärke nimmt zu und der Ton wird höher. Wenn Sie mit der Silbermünze immer näher an die Suchsonde herankommen, nehmen die Signalstärkebalken und die Lautstärke zu und die Tiefenanzeigebalken nehmen ab, bis nur noch einer übrig ist, was bedeutet, dass die Silbermünze die Suchsonde fast erreicht hat.



c. Wenn Sie die Taste P-P erneut drücken, erlischt die Anzeige „PP“ auf dem Bildschirm und der Ortungsmodus wird verlassen. Wenn Sie diesen Schritt vervollständigt haben, haben Sie bereits erste Erfahrungen im Umgang mit dem Gerät gemacht und können sich nun mit den grundlegenden Funktionsweisen vertraut machen.

GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN

Der Metalldetektor ist für die Verwendung im Außenbereich ausgelegt. In Innenräumen gibt es zu viele metallhaltige Gegenstände und allerlei elektrische Geräte, was zu elektrischen Interferenzen beim Gerät führen kann. Verwenden Sie den Metalldetektor deshalb nicht im Innenbereich. Das Suchen im Freien ist komplizierter, da viele Faktoren, wie beispielsweise die regionale Bodenbeschaffenheit, die Bestandteile, Größe, Form und der Oxidationsgrad des Metalls im Untergrund die Suchergebnisse beeinflussen können. In diesem Abschnitt werden nur allgemeine Schritte zur Suche im Freien benannt. Sie sollten so oft wie möglich mit dem Gerät üben, um so viele Erfahrungen wie möglich zu sammeln und dadurch gute Ergebnisse zu erzielen.

1. Einschalten

Halten Sie den Metalldetektor fest und achten Sie darauf, dass die Suchsonde weit vom Boden entfernt ist.

Wenn Sie die Taste POWER drücken, gibt das Gerät zwei Signaltöne von sich und der gesamte LCD-Bildschirm leuchtet auf.

Der Metalldetektor stellt automatisch die Einstellungen, welche vor dem letzten Abschalten des Geräts ausgewählt wurde, ein.

2. Einstellen des Betriebsmodus

Im Allgemeinen sollte der Modus „Alle Metalle“ ausgewählt werden, da das Gerät in diesem Modus auf alle im Boden gefundenen Metalle reagiert.

3. Einstellung der Empfindlichkeit

Die meisten Nutzer neigen dazu, die Empfindlichkeit des Geräts sehr hoch einzustellen. Dabei ergibt sich jedoch das Problem, dass das Gerät bei hoher Empfindlichkeit auch anfälliger für elektrische Interferenzen, die von Stromleitungen, Kabeln im Untergrund, stark mineralhaltigen Böden oder elektrisch leitfähigen Böden ausgehen, ist.

Wenn Sie die Suchsonde über den Boden bewegen und das Gerät instabile und falsche Signale sendet, sollten Sie die Empfindlichkeit senken.

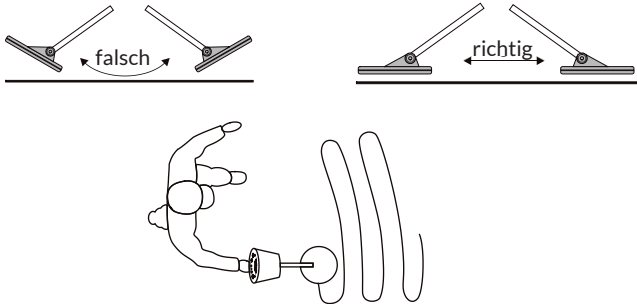
Wenn Sie mit einem Partner unterwegs sind, der zur gleichen Zeit einen Metalldetektor verwendet, sollte zwischen den beiden Geräten ein Mindestabstand von 10 Metern eingehalten werden und die Empfindlichkeit sollte entsprechend herabgesetzt werden.

4. Bewegen der Suchsonde

Bewegen Sie das Gerät bei der Suche gleichmäßig hin und her.

Achten Sie darauf, dass sich die Suchsonde in einer Entfernung von circa 1,5 cm, parallel zum Boden befinden.

Schwingen Sie das Gerät keinesfalls wie ein Pendel über den Boden.



- Wenn sich im Boden wertvolle Metallobjekte befinden, werden die Signale an der entsprechenden Stelle wiederholt.
- Wenn ein Signal sich nicht wiederholt, war es mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit ein falsches Signal.
- Wenn vom Gerät ein klarer Ton ausgeht, zeigt der LCD-Bildschirm die Metallart und die Tiefe, in welcher sich das Objekt befindet, an.
- Sie können die Suchsonde schnell über dem Zielort hin und her bewegen, um ein noch klareres Signal zu bekommen.

5. Verwendung der Signaltöne

Während der Suche, müssen Sie nicht permanent den Bildschirm beobachten.

Mithilfe der verschiedenen Töne können Sie bereits vorab die verschiedenen Metalle auseinanderhalten.

Tiefer Ton5	Nickelmünze etc.
Mittlerer Ton	Abziehlaschen, Dosen und Zinkmünzen
Hoher Ton	Kupfer, Aluminium und Silbermetall

6. Verwendung der Kennziffern

Die folgende Tabelle dient als erste Orientierung. Die ungefähren Kennziffern Metalle sind in der Tabelle aufgeführt. Bei der Identifikation des Metalls kann es, je nach Zusammensetzung, Größe, Form, Abstand von der Suchsonde und der Erfassungsgeschwindigkeit, zu einigen Abweichungen bei den Kennziffern kommen. Der umgebende Boden beeinflusst die Kennziffern ebenfalls. Im Laufe der Jahre hat sich das Gießen von Münzen verändert. Die Werte in der Tabelle sind deshalb lediglich als Referenzwerte zu verstehen. Die Kennziffern von Gold sind stark variabel. Der Wert eines dünnen Rings beträgt etwa 45 und die Werte für einen groben Goldring und eine Goldmünze können bis zu 70 - 80 betragen.

Zahlenbereich	Mögliches Ziel	Dollarmünze (USA)	Euromünze	Pfundmünze	Dollar-münze (Australien)	Kanadische Münze
10 - 40	Eisen		1, 2, 5 Cent	1 Penny		5 Cent, 10 Cent 25 Cent, 1 Dollar
41 - 55	Nickel	5 Cent		1 Penny 10 Pence 50 Pence	5 Cent 10 Cent	
56 - 65	Abziehlasche			20 Pence	20 Pence 50 Pence	
66 - 75	Zink		10 Cent 1, 2 Euro			
76 - 85	Kupfer; Aluminium	1 Cent 5 Cent	20 Cent 50 Cent	1 Pfund 2 Pfund		1 Cent
85-99	Silber	25 Cent 1 Dollar		2 Pence		

7. Tiefenanzeige

- Die Tiefenanzeige ist für Gegenstände in Münzgröße akkurat.
- Bei größeren und unregelmäßig geformten Objekten sind die Ergebnisse der Tiefenanzeige weniger zuverlässig.
- Wenn Sie die Suchsonde mehrmals über die gleiche Stelle schwenken und jeweils die gleiche Tiefe angezeigt wird, können Sie von einer akkuraten Tiefenanzeige ausgehen.
- Wenn Sie die Suchsonde mehrmals über die gleiche Stelle schwenken und die Tiefe immer variiert, sollten Sie versuchen, den Winkel zu ändern. Es kann sein, dass sich an dieser Stelle mehr als ein Objekt im Boden befindet.

8. Ortung

Wenn Sie im Bewegungsmodus permanent die Suchsonde hin und her bewegen, finden Sie zwar den Bereich, in welchem sich ein Objekt befindet, es ist so allerdings schwierig, die exakte Position zu bestimmen. An diesem Zeitpunkt sollten Sie den Ortungsmodus aktivieren.

- a. Wenn Sie die Taste PINPOINT drücken, leuchtet die Ortungsanzeige auf dem Bildschirm auf, die Tiefenanzeige wird vollständig angezeigt, das Gerät gibt einen niedrigen Einfrequenztton von sich und die Empfindlichkeitseinstellung ist sehr hoch.
- b. Nähern Sie die Suchsonde dem Boden an und bewegen Sie diese langsam über den Bereich, in welchem sich das Zielobjekt befindet. Sie erkennen die ungefähre Zielposition daran, dass der Ton lauter wird, Sie das Signal stärker empfangen und die Tiefenanzeige am niedrigsten ist.
- c. Falls Sie den Bereich weiter eingrenzen möchten, weil die Position nicht genau genug ist, lassen Sie die Suchsonde am gleichen Ort und verlassen Sie den Ortungsmodus. Drücken Sie anschließend erneut die Taste P-P und wiederholen Sie die Schritte 1 – 3 so lange, bis das stärkste empfangene Signal an einer bestimmten Position verbleibt. Zu diesem Zeitpunkt haben Sie die genaue Position des Metallobjekts gefunden. Markieren Sie die Position, um ein späteres Graben zu erleichtern.

9. Andere Modi

Sie können, je nach Ihren Bedürfnissen und Erfahrungen, auch andere Betriebsmodi wählen. Wenn sich mehr Altmetalle im Detektionsbereich befinden, können Sie den Ausschlussmodus wählen, damit das Gerät bei diesen Metallen nicht reagiert. Beachten Sie, dass bei der Erfassung in freier Wildbahn, aufgrund der Auswirkungen der Bodenverhältnisse, die Kennziffern und die Tiefe abweichen können. Die Zusammensetzung, Größe und Oxidation der Metalle beeinflussen das Anzeigergebnis ebenfalls.

Es ist notwendig, dass Sie diese Faktoren berücksichtigen, bevor Sie sich für die Eliminierung eines bestimmten Metalls entscheiden oder testen, ob sich Edelmetalle im Boden befinden oder nicht, um die Edelmetalle nicht versehentlich zu eliminieren.

Tatsächlich ist die Empfindlichkeit im Nicht-Bewegungsmodus hoch. Auch die direkte Suche nach Metallen im Nicht-Bewegungsmodus ist möglich. In einigen Regionen, in denen der Boden zu schmal ist, um die Suchsonde hin und her zu bewegen, sollten Sie den Ortungsmodus auswählen. In Regionen mit Böden, welche eine starke Mineralisierung oder Versalzung aufweisen, sollten Sie versuchen, die Suchsonde direkt im Ortungsmodus hin und her zu bewegen.


FEHLERSUCHE UND FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösung
Kein Strom, kein Startton, und keine Anzeige auf dem LCD-Bildschirm.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt wurden. 2. Ersetzen Sie die Batterien.
Ein wiederkehrendes Piepgeräusch ertönt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass in Ihrer Nähe kein anderer Metalldetektor verwendet wird. 2. Passen Sie die Empfindlichkeitseinstellung an.
Der LDC-Bildschirm funktioniert normal, aber die Ortungsfunktion funktioniert nicht	Die Kabelverbindung der Suchsonde ist fehlerhaft. Stecken Sie den Stecker richtig ein.
Der LCD-Bildschirm funktioniert normal, aber die Empfindlichkeit ist sehr niedrig eingestellt	Beim Einschalten befand sich Metall in der Nähe der Suchsonde. Achten Sie darauf, dass die Suchsonde beim Einschalten weit vom Boden entfernt ist.
Ein unregelmäßiger Ton ertönt oder die Zielanzeige ist ungenau.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verwenden Sie das Gerät nicht im Innenbereich, da sich dort zu viele Metalle befinden. 2. Überprüfen Sie, ob sich gegebenenfalls Stromleitungen, Kabel, elektrische Zäune etc. in der Nähe des Geräts befinden, welche elektrische Interferenzen auslösen könnten. Halten Sie sich von diesen Bereichen fern oder versuchen Sie, die Empfindlichkeit der Suchsonde zu reduzieren.
Das Signal ist instabil und die Zielposition verändert sich.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Halten Sie das Gerät in einem anderen Winkel zum Boden, um festzustellen, ob Sie ein besseres Signal finden können. 2. Falls das Zielobjekt tief vergraben ist, könnten Sie versuchen, die Empfindlichkeit zu erhöhen oder die Suchsonde schneller zu bewegen, um ein besseres Signal zu bekommen.

Problem	Lösung
<p>Das Signal ist instabil und die Zielposition verändert sich.</p>	<p>3. Gegebenenfalls befindet sich mehr als ein Metallobjekt innerhalb Ihres Suchradius. Versuchen Sie, die Empfindlichkeit zu erhöhen oder stellen Sie im Ausschlussmodus ein, dass das Gerät nur auf bestimmte Metalle reagiert.</p> <p>4. Das Zielobjekt könnte stark oxidiert sein oder der Boden ist stark magnetisch. Versuchen Sie, die Empfindlichkeit der Suchsonde zu reduzieren.</p>
<p>Bei der Suche piept das Gerät auf, sobald sich die Suchsonde dem Boden nähert.</p>	<p>1. Der Boden könnte stark magnetisch sein. Starten Sie den Ortungsmodus erst, wenn sich die Suchsonde bereits nahe am Boden befindet, um die Empfindlichkeit zu reduzieren.</p> <p>2. Im Boden befindet sich ein großes Metallstück.</p>

SPEZIELLE ENTSORGUNGSHINWEISE FÜR VERBRAUCHER IN DEUTSCHLAND

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte fachgerecht. Dadurch wird gewährleistet, dass die Altgeräte umweltgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit vermieden werden. Bei der Entsorgung sind folgende Regeln zu beachten:

- Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte (Altgeräte) sowie Batterien und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Sie erkennen die entsprechenden Altgeräte durch folgendes Symbol der durchgestrichene Mülltonne (WEEE Symbol). 
- Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Entsorgungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.
- Bestimmte Lampen und Leuchtmittel fallen ebenso unter das Elektro- und Elektronikgesetz und sind dementsprechend wie Altgeräte zu behandeln. Ausgenommen sind Glühbirnen und Halogenlampen. Entsorgen Sie Glühbirnen und Halogenlampen bitte über den Hausmüll, sofern Sie nicht das WEEE Symbol tragen.
- Jeder Verbraucher ist für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich.

Rücknahmepflicht der Vertreiber

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkauffläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen und
2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

- Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln ist die unentgeltliche Abholung am Ort der Abgabe auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ (Oberfläche von mehr als 100 cm²) oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt. Für andere Elektro- und Elektronikgeräte (Kategorien 3, 5, 6) ist eine Rückgabemöglichkeit in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.
- Altgeräte dürfen kostenlos auf dem lokalen Wertstoffhof oder in folgenden Sammelstellen in Ihrer Nähe abgegeben werden:
www.take-e-back.de
- Für Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 an bieten wir auch die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung am Ort der Abgabe. Beim Kauf eines Neugeräts haben sie die Möglichkeit eine Altgerät abholung über die Webseite auszuwählen.
- Batterien können überall dort kostenfrei zurückgegeben werden, wo sie verkauft werden (z. B. Super-, Bau-, Drogeriemarkt). Auch Wertstoff- und Recyclinghöfe nehmen Batterien zurück. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Altbatterien in haushaltsüblichen Mengen können Sie direkt bei uns von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr unter der folgenden Adresse unentgeltlich zurückgeben:

Chal-Tec Fulfillment GmbH
Norddeutschlandstr. 3
47475 Kamp-Lintfort

- Wichtig zu beachten ist, dass Lithiumbatterien aus Sicherheitsgründen vor der Rückgabe gegen Kurzschluss gesichert werden müssen (z. B. durch Abkleben der Pole).
- Finden sich unter der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie zusätzlich die Zeichen Cd, Hg oder Pb ist das ein Hinweis darauf, dass die Batterie gefährliche Schadstoffe enthält. (»Cd« steht für Cadmium, »Pb« für Blei und »Hg« für Quecksilber).

Hinweis zur Abfallvermeidung

Indem Sie die Lebensdauer Ihrer Altgeräte verlängern, tragen Sie dazu bei, Ressourcen effizient zu nutzen und zusätzlichen Müll zu vermeiden. Die Lebensdauer Ihrer Altgeräte können Sie verlängern indem Sie defekte Altgeräte reparieren lassen. Wenn sich Ihr Altgerät in gutem Zustand befindet, könnten Sie es spenden, verschenken oder verkaufen.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gibt, weist dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung darauf hin, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen. Informationen zum Recycling und zur Entsorgung dieses Produkts, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Hausmüllentsorgungsdienst.

Dieses Produkt enthält Batterien. Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von Batterien gibt, dürfen die Batterien nicht im Hausmüll entsorgt werden. Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Batterien. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen.

HERSTELLER & IMPORTEUR (UK)

Hersteller:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Deutschland.

Importeur für Großbritannien:

Berlin Brands Group UK Limited

PO Box 42

272 Kensington High Street

London, W8 6ND

United Kingdom

Dear Customer,

Congratulations on purchasing this equipment. Please read this manual carefully and take care of the following hints to avoid damages. Any failure caused by ignoring the items and cautions mentioned in the instruction manual are not covered by our warranty and any liability. Scan the QR code to get access to the latest user manual and other information about the product.



CONTENTS

Safety Instructions	26
Device Description and Functon Keys	27
Operation	28
Assembly	29
Setup and Operation	31
Quick-start	32
Basic Operation	36
Troubleshooting	41
Disposal Considerations	43
Manufacturer & Importer (UK)	43

TECHNICAL SPECIFICATIONS

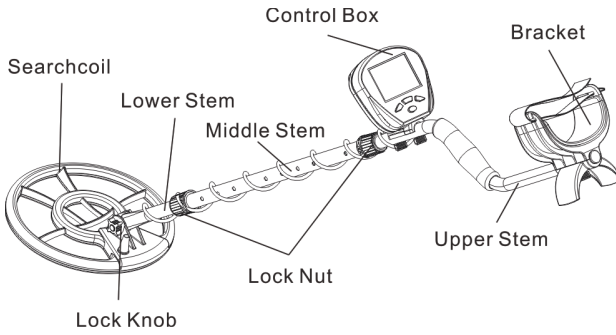
Item number	10033578
Power supply	9-V battery (type 6LR61)
Target metal discrimination	6 kinds of metal (iron, nickel, aluminium, zinc, copper, silver)
Signal strength indication	5 segments
Coins depth indication	2", 4", 6", 8", +
Search coil	250 mm
Earphone jack	3.5 mm

SAFETY INSTRUCTIONS

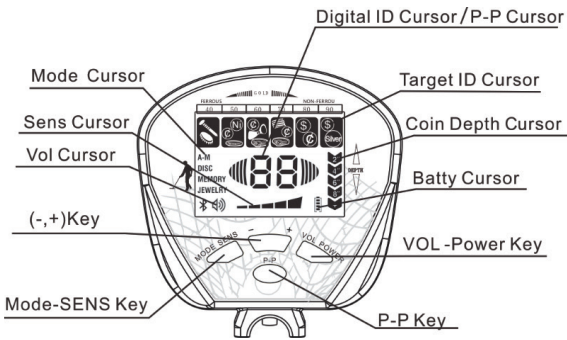
Please read the manual carefully before installing and operating the device and keep it for future use.

- In areas with heavy traffic, please not wear earphone, in case an accident occurs.
- Always obtain permission before searching any site.
- Keep away from the region where may bury electrical line, cable line or pipeline, in particular the pipes that are full of flammable gases and liquids.
- Do not detect in the military area where may bury bombs or gas explosives.
- When excavating the target, use the reasonable method, not destroy the vegetation. Leave the land and vegetation as it was, fill in the holes after the excavation.

DEVICE DESCRIPTION AND FUNCTION KEYS



Panel (LCD and controller)



OPERATION

LCD

- Mode Cursor: indicate the operation mode, altogether divided into four kinds.
- Target ID Cursor: divided into 6 categories. It is used to indicate the target metals.
- Digital ID Cursor/Pinpoint Cursor: two digits of 01 to 99 finely indicate the material of metal. It also acts as a P-P cursor, when displaying P-P characters, it enters the Pinpoint state.
- Coin Depth Cursor: divided into five files. Indicates the approximate depth of 25 silver coins in neutral soil.
- Signal strength cursor: indicates the signal strength when in the Pinpoint state.
- Volume cursor: indicates the volume.
- Sensitivity indicator cursor: divided into five files, all lights are the highest.
- Battery power cursor: divided into four files, indicating battery power. When the battery pattern flashing, which means the battery should be replaced.

MODE SENS

1. Press the MODE button, cycle selection in four ways.
 - a. A-M – all metal state. To all the detected metals, the detector will respond.
 - b. DISC – discriminate state. The discrimination quantity can be adjusted, and reject the metals that don't need to be detected.
 - c. MEMORY – remember some kind of metals you choose, and will only respond to this metal.
 - d. JEWELRY – reject iron, that is, it won't respond to iron, but it will respond to other metals.
2. Press the SENS button, (- +) buttons to adjust the sensitivity.

+/- button

There are two functions

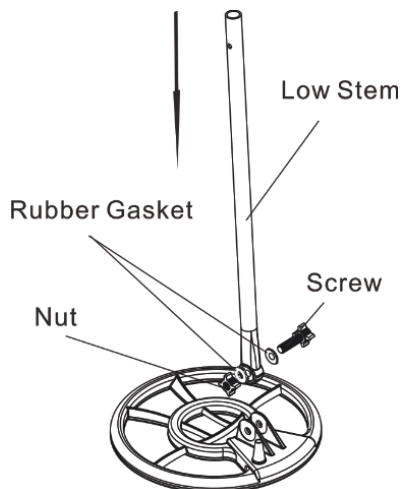
1. Press SENS button, the sensitivity cursor will flash, and the (-/+) button is used to adjust sensitivity.
2. In DISC mode, the (-/+) button is used to adjust the discrimination quantity.

P-P button

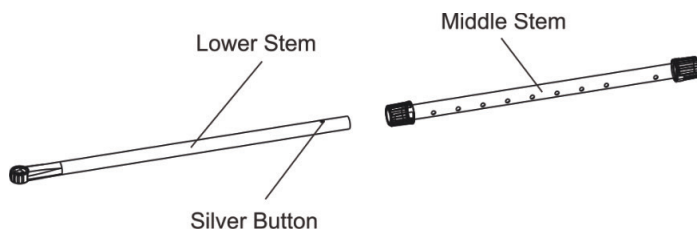
Touch the "P-P" button, and the detector will convert to PINPOINT mode, to locate the target accurately. Touch the "P-P" button once again, to exit the PINPOINT mode.

ASSEMBLY

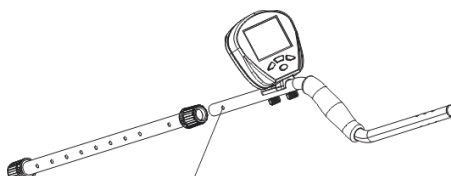
1. Relax the lock knob on the lower stem, take down the bolt. Install the lower stem on the search coil, and lock it tightly. Note that the rubber washer should be placed correctly.



2. Relax the LOCK NUT on the middle stem, press the silver button on the lower stem, insert it into the middle stem.

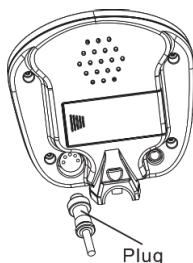


- Relax the LOCK NUT on the other end of the connecting stem. Press the silver button on the upper stem, and insert it into the other end of the middle stem .

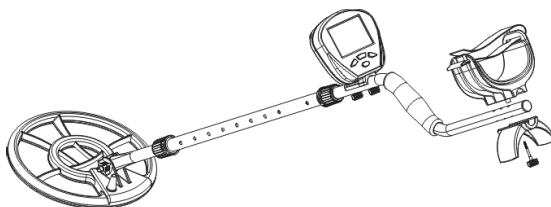


Silver Button

- Adjust the depth that the lower stem inserts to the middle stem. Also, you can adjust the total length of the stem, making you detect comfortable with your arm straight.
- Wind the cable of the search coil around the aluminum stem, elastic moderate, let it not sway. Plug the cable plot into the lower right of the control box, aim at the slot, and plug into the end (see Fig.5). Note that when plugging and pulling the plot, do not pull the cable, pull the plot.



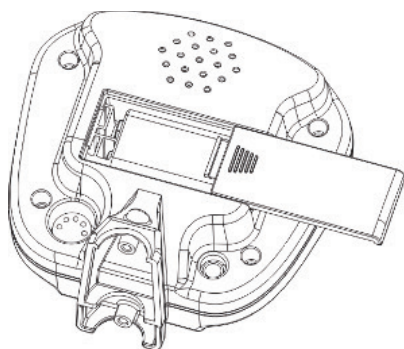
- Adjust the position of the bracket arm. Loosen the screw under the bracket arm, making the bracket arm release up and down, remove the bracket arm and move it forward to a certain position, then tighten the screws.



SETUP AND OPERATION

The metal detector is a detector, with excellent sensitivity and discrimination ability, it can identify and display six types of metals, it can also intensive indicate the material of the metal target using double digit. Through the latest patent design and the full digital location circuit, improve the accuracy and stability of the location. In the field of electromagnetic interference, the full digital location circuit has good anti-interference ability.

Batteries

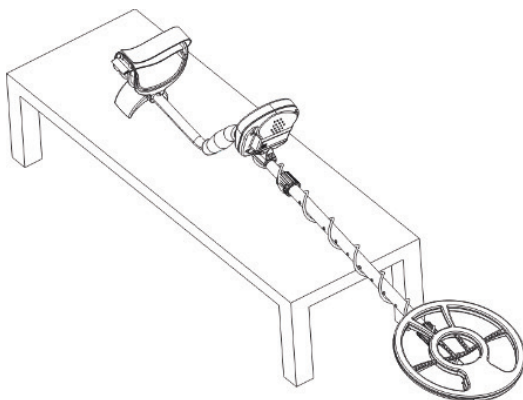


QUICK-START

Preparation

1. Lay the detector

Put the detector on a wooden or plastic table, and let the search coil stretch out of the table above 30cm. Keep away from walls, ceilings and floors, turn off all kinds of electrical appliances that will cause electromagnetic interference, remove watches and rings from hands.









2. Turn on

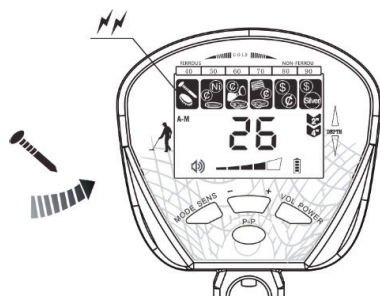
- Press the POWER button, the detector will sound two moo tones, and all LCD patterns will be lit for a moment. And the detector is set by default last shutdown.

3. ALL METAL mode test

Press the MODE button, the A-M cursor will light. Sweep six sample metals (iron nail, nickel coin, pull-tab, Zinc coin, copper coin and silver coin) above the search coil 7-10cm respectively.

- a. The detector sounds three different tones in turn.
- b. The depth cursor indicates the second grade.
- c. The target cursor flashes respectively. The digital cursor shows the corresponding number.

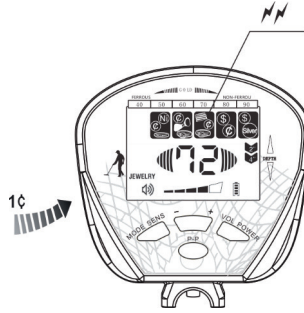
Sample	Iron nail	Nickel coin	Pull-tab	Zinc coin	Copper coin	Silver coin
Tone	Low tone	Low tone	Middle tone	Middle tone	High tone	High tone
Identification cursor indication						
Digital cursor indication	10-40	41-45	55-70	72-75	80-83	86-88



4. DISC mode test
 - a. Press the MODE button again, the DISC cursor is lighted.
 - b. Press (-,+) button, adjust the discrimination quantity, to reject some metals which do not need to be detected. For example, to reject three kinds of metals such as iron, nickel and pull-tab. Press the (-,+) button, making the three target cursors on the left extinguish.
 - c. Sweep the six metal samples about 7 to 10cm above the search coil in turn.
 - d. When sweeping the iron nail, nickel coin and pull-tab, the detector will not respond, they are rejected.
 - e. When sweeping the other three samples, the corresponding target cursor flashes, and the digital cursor shows the corresponding number.

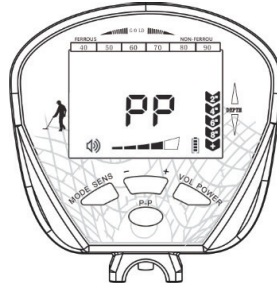
6. JEWELRY mode test

Press the MODE button again, the JEWELRY cursor is lighted. The first target cursor on the left extinguished shows that the iron nail is rejected. It only responds to other metals. (See Fig.15, take a zinc coin as an example).

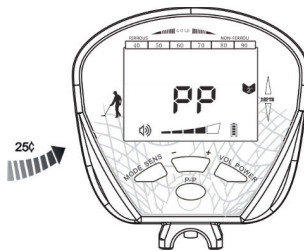


7. PINPOINT mode test

a. Touch the "P-P" button lightly, and the PP cursor lights and flashes. The detector completes the balance, and the PP cursor stops flashing. The identify cursor and digital cursor are extinguished, the depth cursor is full, and the detector sounds a slight single frequency tone.



b. Take a silver coin and let it approach the search coil slowly. At the position of about 7"-8", the first set of signal strength cursor begins to appear, the sound becomes louder and the tone becomes higher. Continue to move the silver coin, the signal strength cursor is fast full, the sound is more louder, and then the depth cursor indicates the depth down until only one is left, indicating that the metal is gradually approaching the center of the search coil.



c. Touch the "P-P" button lightly again, the PP cursor will extinguished, and exit the PP mode. Done this step, the user has an initial familiarity to the detector, and he can begin the next step of basic operation.

BASIC OPERATION

Metal detector is used outdoors. There is too much metals indoors, and all kinds of electrical equipment that will bring interference signals. So it is not fit for using the detector indoors.

Field detection is more complicated, the composition of the regional soil, the component, size, shape and the oxidation degree of the underground metals will all affect the detection results. This chapter is only the general steps of the field detection. You should operate again and again, accumulate experience to achieve good results.

1. Turn On

Hold the detector, keep the search coil be away from the ground. Press the power button, the detector will sound two beep tones, and all the LCD patterns are lighted at minutes. And the detector keeps the operation state of the shutdown.

2. Set the operation mode

In general, the user could choose the ALL METAL mode. At this time, the detector will make identification response to all kinds of metals.

3. Choose the sensitivity

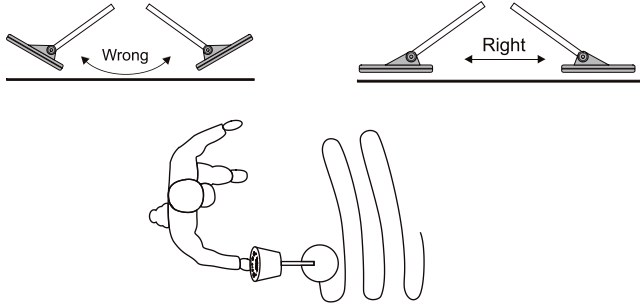
The user always expects to set the sensitivity higher. However, in the higher sensitivity range, the detector will be sensitive to the electromagnetic interference that comes from the power lines or cables around, and it will do abnormal reaction to the mineralization soil or electrical conductivity soil. If you move the search coil in the detection area, and the detector sends an unstable false signal, please decrease the sensitivity.

If you operate the detector with your partner at the same time, please pay attention to keep more than 10 meters away from each other, and decrease the sensitivity appropriately.

4. Move the search coil

When detecting, move the search coil at a constant speed, not unsteadily. Let the search coil be parallel with and about 1/2 inch from the surface, not to swing it like a pendulum, high and low above the ground.

Most valuable metal objects will send repeatable signals. If the signal isn't repeatable, it's mostly a false signal. When there is a clear sound instructing the buried targets, you could read out the approximate target type and depth on the LCD screen. And you could also move the search coil above the target objects fast, in order to get a more stable signal.



5. Make use of the sound, to help discrimination

In the process of detection, you needn't always watch the screen. And the sound identification system will sound four frequency tones to help you discriminate the targets.

- Low pitch—nickel coins
- Middle pitch—pull-tab, soda bottle and zinc coins
- High pitch—copper, aluminum and silver metal

6. Make use of the digital cursor, to help discrimination

The following table is used as a preliminary guide. The approximate ranges coin metals are listed in the table. When detecting, there may be some changes in the number, depending on the composition, size, shape, distance from the search coil and speed of scanning. The surrounding soil also affects the numerical value. There are differences in casting coins in different years. The values in the table are only reference. Gold has a wide numerical range, a thin ring is about 45, and a rough ring and gold coin may up to 70-80.

Number range	Possible Metal
01 - 40	Iron
41 - 55	Nickel
55 - 65	Pull-tab
65 - 75	Zinc, soda bottle
75 - 85	Copper, aluminium
85 - 99	Silver

Numeric range	Possible target	US coins	Euro coins	British coins	Australian coins	Canadian coins
10 - 40	Iron		1, 2, 5 ¢	1 p		5 ¢, 10 ¢ 25 ¢, 1 \$
41 - 55	Nickel	5 ¢		1 p 10 p 50 p	5 Cent 10 Cent	
56 - 65	Pull-tab			20 p	20 p 50 p	
66 - 75	Zinc		10 ¢ 1, 2 Euro			
76 - 85	Copper, Aluminum	1 ¢ 5 ¢	20 ¢ 50 ¢	1 £ 2 £		1 ¢
85-99	Silver	25 ¢ 1 \$		2 p		

7. Depth indication

The depth indication is accurate for coin-sized objects. Large objects or irregularly-shaped objects will yield less reliable depth readings. If sweeping at the same place for several times, but shows the same depth, and it is the more accurate detection. If the depth indication varies, try to change the angle of sweeping. There may be more than one target present.

8. PINPOINT

When detecting in the motion mode, as you should persistently move the search coil, so although you find the region that burying metals, it's not easy for you to determine the exact location, it gets the digging difficult. At this time, you should recur to the PINPOINT mode.

- a. Touch the PINPOINT button, the PINPOINT cursor is lighted, the depth cursor will be full scale, and the detector will sound a low single-frequency tone, the sensitivity is in the highest state.
- b. Let the search coil approach the ground, move the search coil slowly in the region, where you find the target. In the position where the single frequency tone turns louder, and the signal strength cursor begins to appear. Continue moving the search coil slowly until the sound turns louder, the signal strength cursor is full scale, and the depth cursor is the lowest. Now, you have locked the target location roughly.
- c. If the area with the strongest signal is larger and the location is not accurate enough, you can keep the location of the search coil unchangeable and exit the PP mode. Then touch the PP button again and repeat the above operation. Until you move the search coil slightly, and the strongest signal will be smaller. Now, the position of the metal target has been locked. You can mark on the ground by the center of the open search coil, to facilitate the digging.

9. Other modes

You can choose other operation mode according to your needs and experience. If there are more scrap metals in the detection area, you can choose the DISC mode to reject the metals that do not need to be detected. Remind you once again, when detecting in the wild, due to the impact of the ground condition, the discrimination indication and depth indication will be all deviation. The composition, size and oxidation of the metals will all affect the indication result.

It is necessary for you to consider these factors before choosing elimination a certain metal or determining whether there are precious metals. Not to eliminate the precious metals.

In fact, the sensitivity in the non-motion mode is high, search metals directly using non-motion mode is also a choice. In some regions, the ground is too narrow to sweep search coil, you could choose the PINPOINT mode. In the severe mineralization or salinization region, you could try to sweep using PINPOINT directly.

TROUBLESHOOTING

Symptom	Solution
No power, no boot sound, and the LCD has no indication.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Be sure that the batteries are installed correctly. 2. Replace the batteries.
Sound a successive "DI" "DI" sound.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Make sure that there is no other metal detector operating around. 2. Release the sensitivity properly.
The LCD displays normal, but the unit has no detection function.	The connection of the search coil is bad. Plug in the cable plug.
The LCD displays normal, but the sensitivity is very low.	When turning on, there is metal near the search coil. Let the search coil be far away from the ground, and then turn on the unit again.
Sound an irregular tone, or the target identification cursor chatters.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Do not use it indoors, because there is many metals there. 2. Make sure whether there is electromagnetic interference source, such as power lines, cables, electronic fences and so on. Keep away from these areas, or try to reduce the sensitivity.
The signal is unstable, and the position of the target identification cursor is changing.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sweep at a different angle, in order to determine whether you can get a more stable signal. 2. If the target is buried deeply, you could try to increase the sensitivity or speed up the speed of sweeping the search coil, in order to get a more stable signal. 3. Maybe more than one metal targets buried there, try to increase the sensitivity or set different discrimination range to sweep. 4. Maybe you find a severe oxidation target, or the ground is serious magnetic, you should try to decrease the sensitivity.

Symptom	Solution
Using PINPOINT, when the search coil approach the ground, the unit will sound a sound.	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="633 180 971 284">1. The ground is serious magnetic. In the position near the ground, start the PINPOINT mode, to reduce the sensitivity.<li data-bbox="633 292 971 316">2. There is large metal under the ground.

DISPOSAL CONSIDERATIONS



If there is a legal regulation for the disposal of electrical and electronic devices in your country, this symbol on the product or on the packaging indicates that this product must not be disposed of with household waste. Instead, it must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By disposing of it in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences. For information about the recycling and disposal of this product, please contact your local authority or your household waste disposal service.

This product contains batteries. If there is a legal regulation for the disposal of batteries in your country, the batteries must not be disposed of with household waste. Find out about local regulations for disposing of batteries. By disposing of them in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences.

MANUFACTURER & IMPORTER (UK)

Manufacturer:

Chal-Tec GmbH, Wallstrasse 16, 10179 Berlin, Germany.

Importer for Great Britain:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom

Cher client, chère cliente,

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de ce nouvel appareil. Veuillez lire attentivement et respecter les instructions de ce mode d'emploi afin d'éviter d'éventuels dommages. Nous ne saurions être tenus pour responsables des dommages dus au non-respect des consignes et à la mauvaise utilisation de l'appareil. Scannez le QR-Code pour obtenir la dernière version du mode d'emploi et des informations supplémentaires concernant le produit.



SOMMAIRE

Consignes de sécurité	46
Aperçu de l'appareil et touches de fonctions	47
Utilisation	48
Assemblage de l'appareil	49
Mise en marche et utilisation	51
Démarrage rapide	52
Fonctions de base	56
Identification et résolution des problèmes	61
Informations sur le recyclage	63
Fabricant et importateur (UK)	63

FICHE TECHNIQUE

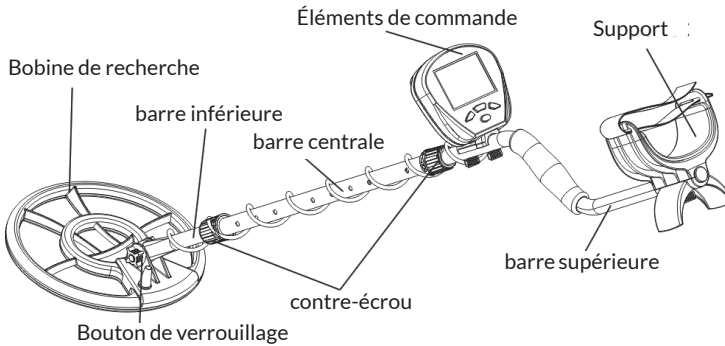
Numéro d'article	10033578
Alimentation	Pile 9 V (type 6LR61)
Détection d'objet	6 métaux différents (Fer, nickel, aluminium, zinc, cuivre, argent)
Affichage de la force du signal	5 niveaux
Affichage de la profondeur de la pièce	2", 4", 6", 8", +
Dimension de la bobine de recherche	250 mm
Prise d'écouteurs	3,5 mm

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

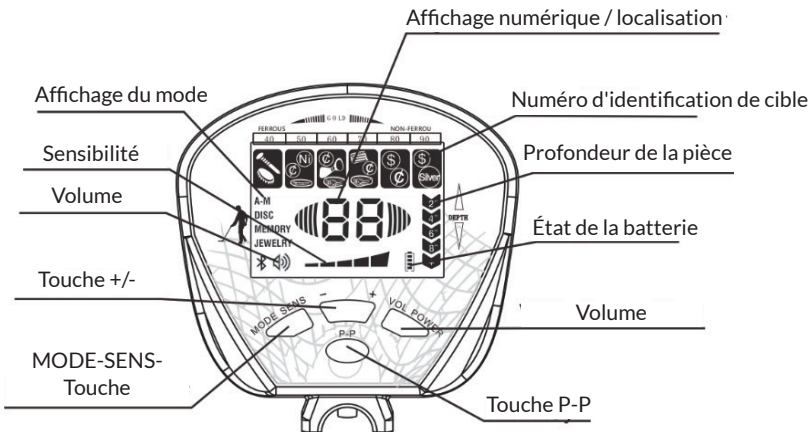
Avant de mettre en marche l'appareil, lisez attentivement et intégralement le mode d'emploi et conservez-le en lieu sûr pour vous y référer ultérieurement.

- Pour éviter les accidents, ne portez pas d'écouteurs dans les zones à fort trafic.
- Obtenez toujours l'accord du propriétaire avant de rechercher des métaux dans une zone particulière.
- Éloignez-vous des zones comportant des lignes électriques, des câbles ou des tuyaux, en particulier si les tuyaux contiennent des gaz et des liquides inflammables.
- Ne faites jamais de recherches dans les zones militaires car des bombes ou des mines peuvent y être enterrées.
- Soyez prudent lorsque vous déterrez des objets trouvés afin de ne pas détruire la végétation locale. Laissez le terrain et la végétation intacts et comblez les trous après l'excavation.

APERÇU DE L'APPAREIL ET TOUCHES DE FONCTIONS



Affichage LCD



UTILISATION

Écran LCD

- Affichage du mode : indique le mode en cours d'utilisation 4 modes sont disponibles.
- Numéro d'identification de cible : divisé en 6 catégories et utilisé pour définir les métaux cibles.
- Affichage numérique / localisation : Deux chiffres entre 01 et 99 indiquent le type de métal. Cet affichage sert également d'aide à la localisation. Dès que P-P s'affiche à l'écran, l'appareil est en mode localisation.
- Profondeur de la pièce : divisée en 5 niveaux et indique la profondeur approximative de 25 pièces d'argent en terre neutre.
- Force du signal : affiche la force du signal en mode de localisation.
- Volume : affiche le niveau du volume.
- Affichage de la sensibilité : divisé en 5 niveaux. Lorsque toutes les lumières sont allumées, la sensibilité est la plus élevée.
- Indicateur de batterie : indique l'état de la batterie en 4 niveaux. Lorsque le voyant de batterie commence à clignoter, les batteries doivent être remplacées.

MODE SENS

1. Appuyez sur la touche "MODE" pour sélectionner l'un des 4 modes disponibles.
 - a. A-M - Le détecteur de métaux réagit à tous les types de métaux.
 - b. DISC - Certains métaux peuvent être exclus. Les métaux exclus ne sont alors pas affichés par le détecteur de métaux.
 - c. MÉMOIRE - Stockez certains métaux afin que l'appareil y réagisse la prochaine fois.
 - d. BIJOUX - Dans ce mode, le détecteur de métaux ne réagit pas au fer mais uniquement aux autres métaux.
2. Appuyez sur la touche SENS et réglez la sensibilité avec les touches + ou -.

Touches +/-

La fonction des touches varie selon le mode :

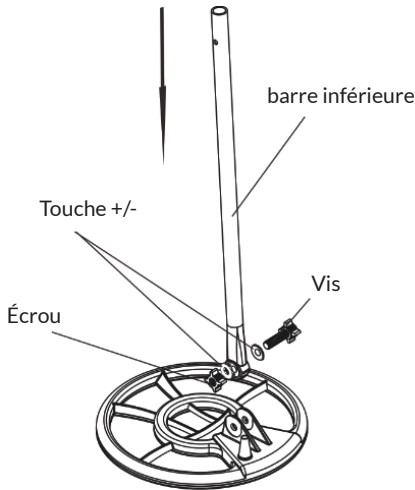
1. Lorsque vous appuyez sur la touche SENS, l'indicateur de sensibilité clignote. Vous pouvez régler la sensibilité avec les touches + et -.
2. Appuyez sur la touche DISC pour utiliser les touches + et - pour définir le nombre de métaux à ignorer.

Touche P-P

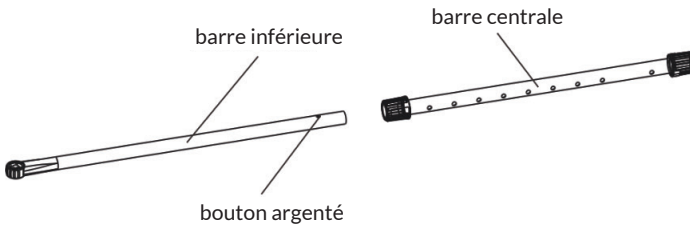
Lorsque vous appuyez sur cette touche, l'appareil passe en mode localisation pour localiser la cible. Appuyez à nouveau sur cette touche pour que l'appareil quitte le mode de localisation.

ASSEMBLAGE DE L'APPAREIL

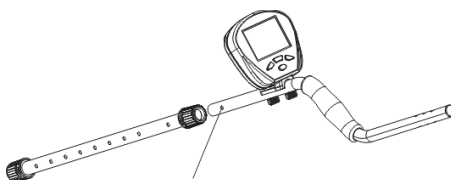
1. Déverrouillez le bouton de verrouillage sur la barre inférieure et retirez le boulon. Placez la barre inférieure sur la sonde de recherche et vissez-la fermement. Assurez-vous que les joints en caoutchouc sont placés correctement.



2. Desserrez l'écrou de blocage sur la barre du milieu, appuyez sur le bouton argenté sur la barre inférieure et faites-le glisser dans la barre du milieu.

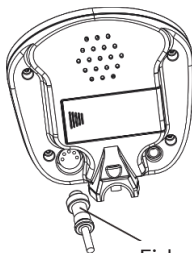


- Desserrer l'écrou de blocage de l'autre côté de la barre de liaison. Appuyez sur le bouton argenté de la barre supérieure et faites-le glisser dans l'autre extrémité de la barre centrale.



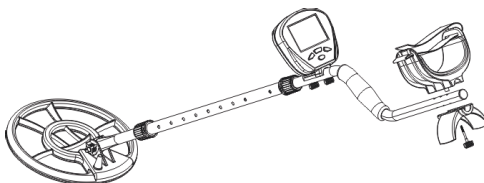
bouton argenté

- Ajustez la longueur de la barre en faisant glisser la barre inférieure plus loin dans ou hors de la barre du milieu. Vous pouvez également modifier la longueur totale de la barre afin de pouvoir utiliser confortablement l'appareil avec le bras tendu.
- Enroulez le câble élastique de la sonde de recherche autour de la barre en aluminium afin qu'il ne puisse pas osciller d'avant en arrière. Branchez le câble dans le connecteur inférieur droit du panneau de commande. Assurez-vous de tirer le câble par la tête du connecteur et non par le câble lui-même.



Fiche

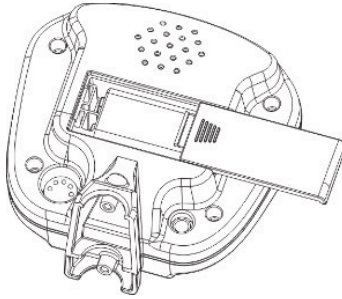
- Ajustez la position du support. Pour ce faire, retirez la vis sous le support pour pouvoir le déplacer vers le haut ou vers le bas. Déplacez le support dans la position souhaitée et serrez les vis pour le fixer.



MISE EN MARCHÉ ET UTILISATION

Le détecteur de métaux est doté d'une sensibilité et d'une discrimination excellentes, capable d'identifier et d'afficher six types de métaux. En outre, il peut également afficher le matériau de l'objet métallique à l'aide d'une plage de numéros à deux chiffres. La dernière conception brevetée et le circuit de localisation entièrement numérique améliorent la précision et la stabilité de la position. Dans le domaine des interférences électromagnétiques, le circuit de localisation entièrement numérique a de bonnes capacités anti-interférences.

Piles



DÉMARRAGE RAPIDE

Préparation du détecteur

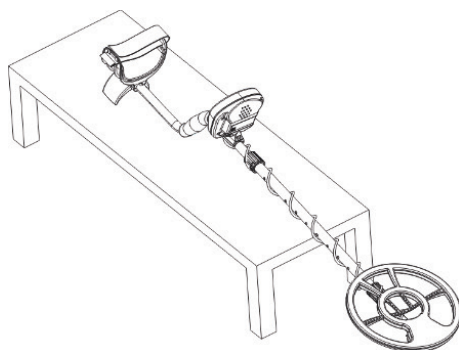
1. Orientation du détecteur de métaux

Placez le détecteur de métaux sur une table en bois ou en plastique et laissez la sonde de recherche dépasser d'environ 30 cm du bord de la table.







Assurez-vous qu'il n'y a pas de murs, de plafonds ou de sols à proximité de l'appareil et éteignez tous les appareils électriques qui pourraient provoquer des interférences électromagnétiques.

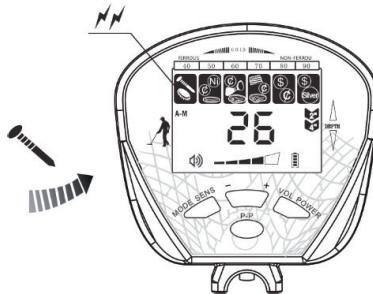
Retirez les montres de vos poignets et les bagues de vos doigts

2. Allumage



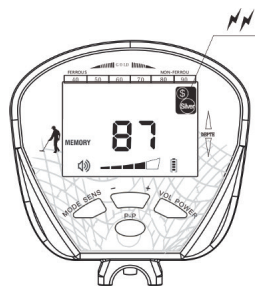
- Appuyez sur la touche POWER, l'appareil émet deux bips et tout l'écran LCD s'allume.
 - Le détecteur de métaux restaure automatiquement les paramètres sélectionnés avant la dernière mise hors tension de l'appareil.
3. Test de mode pour "Tous les métaux"
- Appuyez sur la touche MODE, l'indicateur "A-M" s'allume sur l'écran. Tenez les six métaux (clou de fer, pièce de nickel, tirette, pièce de zinc, pièce de cuivre et pièce d'argent) à 7-10 cm au-dessus de la sonde de recherche.
- a. L'appareil émet trois sons différents l'un après l'autre.
 - b. L'affichage de la profondeur montre la deuxième étape.
 - c. L'affichage de la cible clignote en conséquence et l'affichage numérique indique le numéro de code respectif (voir le tableau et voir l'exemple "clous en fer").
4. Test d'exclusion
- a. Appuyez sur la touche MODE, l'indicateur "DISC" s'allume sur l'écran.

Essai	Clou de fer	Pièce de nickel	Pièce de zinc	Tirette	Pièce de cuivre	Pièce d'argent
Son	profond	moyen	moyen	haut	haut	haut
Affichage de la cible						
Numéro de code	10-40	41-45	55-70	72-75	80-83	86-88

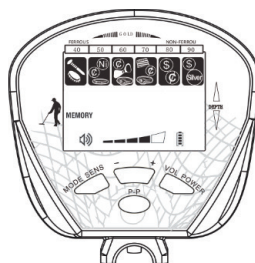


- Appuyez sur la touche - ou + pour régler le nombre de métaux qui ne doivent pas être affichés. Par exemple, si vous ne voulez pas que l'appareil réponde aux trois métaux fer, nickel et tirette, appuyez sur les touches - ou + pour supprimer les trois métaux de l'affichage cible.
- Tenez les six métaux l'un après l'autre à 7-10 cm au-dessus de la sonde de recherche.
- Si vous tenez du fer, du nickel et la languette au-dessus de la sonde de recherche, l'appareil ne réagit pas.
- Pour les trois autres échantillons, l'indicateur de cible correspondant s'allumera et le numéro de code respectif apparaîtra sur l'affichage numérique (voir exemple pour la pièce d'argent).

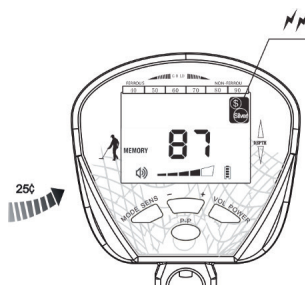
5. Mode test de mémoire
- a. Appuyez sur la touche MODE, l'indicateur "MEMORY" s'allume sur l'écran.



- b. Si vous souhaitez que l'appareil ne recherche que 25 pièces d'argent et n'affiche pas tous les autres métaux, procédez comme suit : tenez la pièce d'argent à 7-10 cm au-dessus de la sonde de recherche. L'indicateur de cible pour la pièce d'argent reste allumé, tandis que les indicateurs de cible pour les autres métaux s'éteignent.



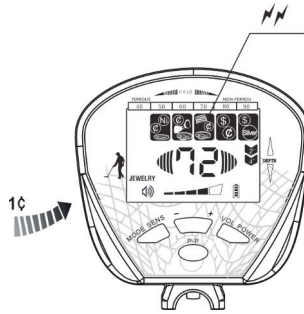
- c. Tenez les six métaux à 7-10 cm de la sonde de recherche.
- d. Si vous tenez la pièce d'argent devant la sonde de recherche, l'appareil réagit car elle a été enregistrée dans l'affichage cible.
- e. Si vous tenez les autres métaux devant la sonde de recherche, l'appareil ne réagit pas.



- f. Appuyez à nouveau sur la touche MODE si vous souhaitez également rechercher d'autres matériaux. Le voyant "MEMORY" reste allumé comme sur la Figure 12. Répétez les étapes ci-dessus pour un autre métal.
- g. Pour désactiver le mode rappel, appuyez d'abord sur la touche MODE pour revenir à l'état illustré à la Figure 12. Appuyez ensuite à nouveau sur la touche MODE pour mettre fin au mode de rappel et démarrer le mode de fonctionnement suivant.

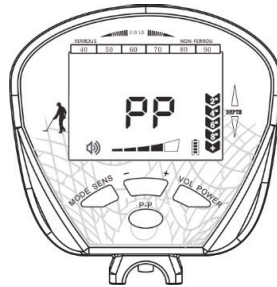
6. Test du mode bijoux

Lorsque vous appuyez à nouveau sur la touche MODE, le voyant "JEWELRY" s'allume à l'écran. Le premier indicateur de cible disparaît, ce qui signifie que les clous en fer ne sont pas affichés par l'appareil et qu'il ne réagit qu'aux autres métaux.

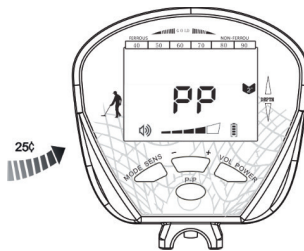


7. Mode test de localisation

a. Appuyez sur la touche MODE, l'indicateur "PP" s'allume sur l'écran et se met à clignoter. L'appareil s'équilibre et l'affichage "PP" cesse de clignoter. L'affichage cible et les chiffres du code s'éteignent, l'affichage de la profondeur s'allume et l'appareil émet une tonalité unique.



b. Prenez une pièce d'argent et approchez-la prudemment de la sonde de recherche. À environ 17-20 cm de la sonde de recherche avec la pièce d'argent, la première barre d'intensité du signal s'affiche, le volume augmente et la tonalité devient plus forte. Au fur et à mesure que vous vous rapprochez de la sonde de recherche avec la pièce d'argent, les barres d'intensité du signal et le volume augmentent et les barres d'indicateur de profondeur diminuent jusqu'à ce qu'il n'en reste plus qu'une, ce qui signifie que la pièce d'argent a presque atteint la sonde de recherche.



c. Si vous appuyez à nouveau sur la touche P-P, l'affichage "PP" disparaît de l'écran et l'appareil quitte le mode de localisation. Après cette étape, vous avez déjà acquis une première expérience dans la manipulation de l'appareil et pouvez maintenant vous familiariser avec les fonctions de base.

FONCTIONS DE BASE

Le détecteur de métaux est conçu pour une utilisation en extérieur. À l'intérieur, il y a trop d'objets métalliques et toutes sortes d'appareils électriques peuvent provoquer des interférences électriques avec l'appareil. Par conséquent, n'utilisez pas le détecteur de métaux à l'intérieur. La recherche à l'extérieur est plus compliquée, car de nombreux facteurs, tels que la structure régionale du sol, les constituants, la taille, la forme et le degré d'oxydation du métal dans le sous-sol peuvent influencer les résultats de la recherche. Cette section ne mentionne que les étapes générales de la recherche à l'extérieur. Entraînez-vous avec l'appareil aussi souvent que possible afin d'acquérir le plus d'expérience possible et d'obtenir ainsi de bons résultats.

1. Allumage

Tenez fermement le détecteur de métaux et assurez-vous que la sonde de recherche est loin du sol.

Appuyez sur la touche POWER, l'appareil émet deux bips et tout l'écran LCD s'allume.

Le détecteur de métaux règle automatiquement les paramètres qui ont été sélectionnés avant la dernière mise hors tension de l'appareil.

2. Réglage du mode de fonctionnement

En général, sélectionnez le mode "Tous métaux" car l'appareil réagira à tous les métaux trouvés dans le sol.

3. Réglage de la sensibilité

La plupart des utilisateurs ont tendance à régler la sensibilité de l'appareil très haut. Cependant, l'appareil est plus sensible aux interférences des lignes électriques, des câbles souterrains, des sols à forte teneur en minéraux ou des sols électriquement conducteurs, si la sensibilité est élevée.

Si vous déplacez la sonde de recherche au-dessus du sol et que l'appareil envoie des signaux instables et incorrects, réduisez la sensibilité.

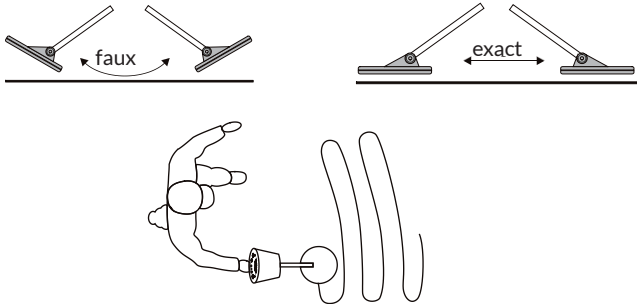
Si vous voyagez avec un partenaire qui utilise en même temps un détecteur de métaux, il doit y avoir une distance minimale de 10 mètres entre les deux appareils et la sensibilité doit être réduite en conséquence.

4. Déplacement de la sonde de recherche

Déplacez régulièrement l'appareil d'avant en arrière pendant la recherche. Assurez-vous que la sonde de recherche est à environ 1,5 cm de distance, parallèle au sol.

Ne balancez jamais l'appareil sur le sol comme un pendule.

- S'il y a des objets métalliques de valeur dans le sol, les signaux se répètent au point concerné.



- Si un signal n'est pas répété, il y a une très forte probabilité qu'il s'agisse d'un faux signal.
- Si l'appareil émet un son clair, l'écran LCD indiquera le type de métal et la profondeur à laquelle se trouve l'objet.
- Vous pouvez déplacer rapidement la sonde de recherche d'avant en arrière sur l'emplacement cible pour un signal encore plus clair.

5. Utilisation des signaux sonores

Pendant la recherche, vous n'avez pas besoin de regarder l'écran tout le temps.

À l'aide des différentes tonalités, vous pouvez distinguer à l'avance les différents métaux.

Son plus grave 5	Pièce de nickel etc.
Son moyen	Tirettes, canettes et pièces de monnaie en zinc
Son aigu	Cuivre, aluminium et argent

6. Utilisation des numéros de code

Le tableau suivant sert de premier guide. Les numéros de référence approximatifs pour les métaux sont donnés dans le tableau. Lors de l'identification du métal, en fonction de sa composition, de sa taille, de sa forme, de la distance par rapport à la sonde de recherche et de la vitesse de détection, il peut y avoir des écarts dans les numéros de code. Le sol environnant influence également les indicateurs. Au fil des ans, la façon de couler les pièces a changé. Les valeurs du tableau ne doivent donc être comprises que comme valeurs de référence. Les indicateurs de l'or sont très variables. La valeur d'une bague fine est d'environ 45 et les valeurs d'une bague en or grossière et d'une pièce d'or peuvent aller jusqu'à 70-80.

Plage de numéros	Objectif possible	Pièce d'un dollar (États-Unis)	Pièce en euros	Pièce en Livres	Pièce d'un dollar (Australien)	Pièce canadienne
10 - 40	Fer		1, 2, 5 Cent	1 Penny		5 Cents, 10 Cents, 25 Cents, 1 Dollar
41 - 55	Nickel	5 Cents		1 Penny 10 Pence 50 Pence	5 Cents 10 cents	
56 - 65	Tirette			20 Pence	20 Pence 50 Pence	
66 - 75	Zinc		10 cents 1, 2 Euros			
76 - 85	Cuivre, aluminium	1 cent 5 Cents	20 cents 50 cents	1 Livre 2 Livres		1 cent
85-99	argent	25 cents 1 Dollar		2 Pence		

7. Affichage de la profondeur

- L'indicateur de profondeur est précis pour les articles de la taille d'une pièce de monnaie.
- Avec des objets plus gros et de forme irrégulière, les résultats de l'affichage de la profondeur sont moins fiables.
- Si vous faites passer la sonde de recherche plusieurs fois sur le même point et que la même profondeur s'affiche à chaque fois, vous pouvez supposer que l'affichage de la profondeur est précis.
- Si vous faites passer la sonde de recherche plusieurs fois au même endroit et que la profondeur varie toujours, essayez de changer l'angle. Il se peut qu'il y ait plus d'un objet dans le sol à ce stade.

8. Localisation

Si vous déplacez la sonde de recherche en va-et-vient en permanence en mode mouvement, vous retrouverez la zone dans laquelle se trouve un objet, mais il est difficile d'en déterminer la position exacte. À ce stade, vous devez activer le mode de localisation.

- a. Appuyez sur la touche PINPOINT, l'indicateur d'emplacement s'allume sur l'écran, l'indicateur de profondeur est entièrement affiché, l'appareil émet un son grave unique et le réglage de sensibilité est très élevé.
- b. Approchez la sonde de recherche du sol et déplacez-la lentement sur la zone dans laquelle se trouve l'objet cible. Vous pouvez déterminer la position approximative de la cible par le son qui devient plus fort, par un signal plus fort et par la lecture de la profondeur au plus bas.
- c. Si vous souhaitez affiner davantage la zone parce que la position n'est pas assez précise, laissez la sonde de recherche au même endroit et quittez le mode de localisation. Appuyez ensuite à nouveau sur la touche P-P et répétez les étapes 1 à 3 jusqu'à ce que le signal reçu le plus fort reste à une certaine position. À ce stade, vous avez trouvé l'emplacement exact de l'objet métallique. Marquez l'emplacement pour creuser facilement plus tard.

9. Autres modes

Vous pouvez également choisir d'autres modes de fonctionnement en fonction de vos besoins et de votre expérience. S'il y a plus de ferraille dans la zone de détection, vous pouvez sélectionner le mode d'exclusion afin que l'appareil ne réagisse pas à ces métaux. Notez que lors des recherches dans la nature, en raison des effets des conditions du sol, les indicateurs et la profondeur peuvent différer. La composition, la taille et l'oxydation des métaux influencent également le résultat de l'affichage. Il est nécessaire que vous preniez en compte ces facteurs avant de décider d'éliminer un métal particulier ou de tester s'il y a ou non des métaux précieux dans le sol afin de ne pas éliminer accidentellement les métaux précieux.

En fait, la sensibilité est élevée en mode sans mouvement. La recherche directe de métaux en mode immobile est également possible. Dans certaines zones où le sol est trop étroit pour déplacer la sonde de recherche d'avant en arrière, sélectionnez le mode de localisation. Dans les régions dont les sols sont fortement minéralisés ou salinisés, essayez de déplacer la sonde de recherche d'avant en arrière directement en mode localisation.

IDENTIFICATION ET RÉOLUTION DES PROBLÈMES

Problème	Solution
Pas d'alimentation, pas de son de démarrage et pas d'affichage sur l'écran LCD.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assurez-vous que les piles sont insérées correctement. 2. Remplacez les piles.
Un bip répétitif retentit	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assurez-vous qu'aucun autre détecteur de métaux n'est utilisé à proximité. 2. Ajustez le réglage de la sensibilité.
L'écran LCD fonctionne normalement, mais la localisation ne fonctionne pas	La connexion du câble de la sonde de recherche est défectueuse. Branchez correctement la fiche.
L'écran LCD fonctionne normalement, mais la sensibilité est réglée très faible	Il y avait du métal près de la sonde de recherche à l'allumage de l'appareil. Assurez-vous que la sonde de recherche est loin du sol.
Son irrégulier ou affichage de la cible inexact.	<ol style="list-style-type: none"> 1. N'utilisez pas l'appareil à l'intérieur car il y a trop de métaux. 2. Vérifiez s'il y a des lignes électriques, des câbles, des clôtures électriques, etc. à proximité de l'appareil qui pourraient provoquer des interférences. Éloignez-vous de ces zones ou essayez de réduire la sensibilité de la sonde de recherche.
Le signal est instable et la position cible change.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tenez l'appareil à un angle différent du sol pour voir si vous pouvez trouver un meilleur signal. 2. Si la cible est profondément enfouie, vous pouvez essayer d'augmenter la sensibilité ou de déplacer la sonde de recherche plus rapidement pour obtenir un meilleur signal.

Problème	Solution
<p>Le signal est instable et la position cible change.</p>	<p>3. Il peut y avoir plus d'un objet métallique dans votre rayon de recherche. Essayez d'augmenter la sensibilité ou réglez le mode d'exclusion pour que l'appareil ne réagisse qu'à certains métaux.</p> <p>4. L'objet cible peut être fortement oxydé ou le sol est très magnétique. Essayez de réduire la sensibilité de la sonde de recherche.</p>
<p>Pendant la recherche, l'appareil émet un bip dès que la sonde de recherche s'approche du sol.</p>	<p>1. Le sol est peut-être très magnétique. Ne démarrez le mode localisation que lorsque la sonde de recherche est proche du sol afin de réduire la sensibilité.</p> <p>2. Il y a un gros morceau de métal dans le sol.</p>

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE



S'il existe une réglementation pour l'élimination ou le recyclage des appareils électriques et électroniques dans votre pays, ce symbole sur le produit ou sur l'emballage indique que cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Vous devez le déposer dans un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques.

La mise au rebut conforme aux règles protège l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives. Pour plus d'informations sur le recyclage et l'élimination de ce produit, veuillez contacter votre autorité locale ou votre service de recyclage des déchets ménagers.

Ce produit contient des piles. S'il existe une réglementation pour l'élimination ou le recyclage des piles dans votre pays, vous ne devez pas les jeter avec les ordures ménagères. Renseignez-vous sur les dispositions locales relatives à la collecte des piles usagées. La mise au rebut conforme aux règles protège l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives.

FABRICANT ET IMPORTATEUR (UK)

Fabricant :

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Allemagne.

Importateur pour la Grande Bretagne :

Berlin Brands Group UK Limited

PO Box 42

272 Kensington High Street

London, W8 6ND

United Kingdom

Estimado cliente:

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se hace responsable por los daños causados por el incumplimiento de las instrucciones y el uso indebido. Escanee el siguiente código QR para acceder al último manual de usuario y a más información sobre el producto.



CONTENIDO

Indicaciones de seguridad 66
 Vista general dispositivo y teclas función 67
 Cómo montar el aparato 69
 Puesta en funcionamiento y control 71
 Indicaciones sobre la retirada del aparato 83
 Fabricante e importador (Reino Unido) 83

DATOS TÉCNICOS

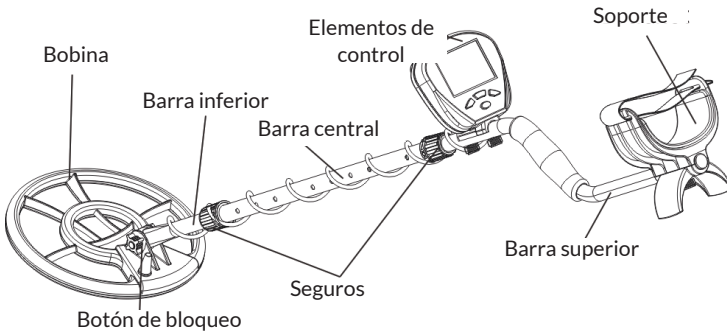
Número del artículo	10033578
Suministro eléctrico	Pila de petaca de 9 V (tipo 6LR61)
Reconocimiento de objetos	6 metales diferentes (hierro, níquel, aluminio, zinc, cobre y plata)
Indicador de intensidad de la señal	5 niveles
Indicador de la profundidad de la moneda	2", 4", 6", 8", +
Tamaño de la bobina de búsqueda	250 mm
Conexión de los auriculares	3,5 mm

INDICACIONES DE SEGURIDAD

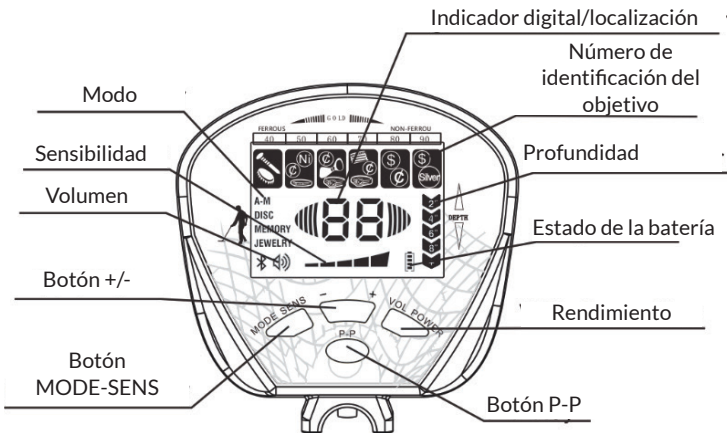
Lea atentamente el manual de instrucciones antes de instalar y utilizar el aparato y guárdelo para usos futuros.

- No lleve auriculares en zonas con mucho tráfico para evitar accidentes.
- Obtenga siempre el permiso del propietario antes de buscar metales en una zona determinada.
- Manténgase lejos de las zonas en las que se hayan colocado conductos, cables o tuberías eléctricas, especialmente si transportan gases y líquidos inflamables.
- No busque nunca en zonas militares, ya que podría haber bombas o minas enterradas .
- Tenga cuidado al desenterrar los objetos encontrados para no destruir la vegetación local. Deje el terreno y la vegetación intactos y tape los agujeros tras la excavación.

VISTA GENERAL DISPOSITIVO Y TECLAS FUNCIÓN



Pantalla LCD



MODO DE EMPLEO

Pantalla LCD

- Indicador de modo: muestra el modo de funcionamiento actual. Hay un total de 4 modos diferentes.
- Número de identificación del objetivo: se divide en 6 categorías y se utiliza para establecer los metales del objetivo.
- Indicador digital/ localización: los dos dígitos entre el 01 y el 99 indican el tipo de metal. Al mismo tiempo, sirve de ayuda para la localización. En cuanto aparezca P-P en la pantalla, el aparato estará en modo de localización.
- Profundidad de las monedas: se subdivide en 5 grados y muestra la profundidad aproximada de 25 monedas de plata en suelo neutro.
- Intensidad de la señal: muestra la intensidad de la señal en el modo de localización.
- Indicador de volumen: muestra el volumen.
- Sensibilidad: división en 5 grados. La sensibilidad está al máximo cuando todas las luces se iluminan.
- Indicador de batería: muestra el estado de la batería y se divide en 4 grados. Cuando este comienza a parpadear, significa que deben reemplazarse las baterías.

MODE SENS

1. Presione el botón MODE para seleccionar uno de los 4 modos.
 - a. A-M: el detector de metales responderá ante todo tipo de metales.
 - b. DISC: posibilidad de excluir algunos metales. Estos no se mostrarán por el detector de metales.
 - c. MEMORY: guardar ciertos metales para que la unidad reaccione ante ellos en el próximo uso.
 - d. JEWELRY: en este modo, el detector solo reaccionará ante metales que no sean el hierro.
2. Pulse el botón SENS y ajuste la sensibilidad con los botones + o -.

Botones +/-

La función de los botones difiere según el modo:

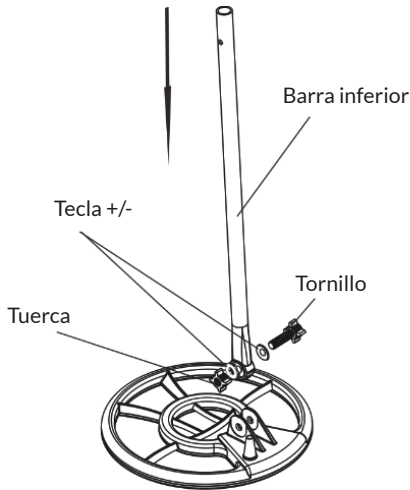
1. Al pulsar el botón SENS, el indicador de sensibilidad parpadea. Ajuste la sensibilidad con los botones + y -.
2. Tras pulsar el botón DISC, puede emplear + y - para configurar el número de metales a ignorar.

Botón P-P

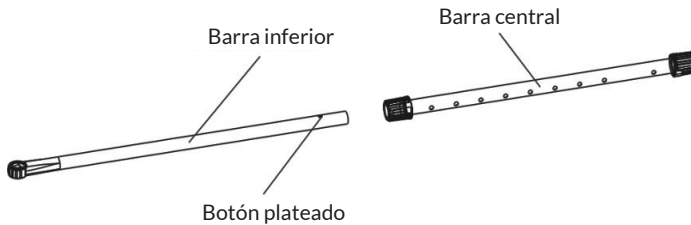
Al pulsar este botón, la unidad cambia al modo de localización para ubicar el objetivo con precisión. De volver a pulsar este botón, el aparato saldrá del modo de localización.

CÓMO MONTAR EL APARATO

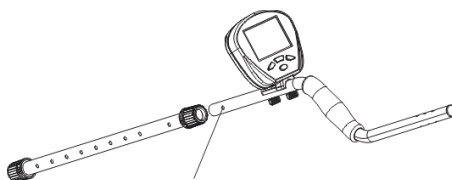
1. Desbloquee el pomo de bloqueo de la barra inferior y retire el perno. Coloque la barra inferior en la sonda de búsqueda y atorníllela. Asegúrese de que las juntas de goma estén colocadas correctamente.



2. Afloje la tuerca de bloqueo de la barra central, presione el botón plateado de la barra inferior y deslícela hacia la barra central.

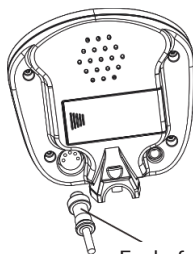


3. Afloje la tuerca de bloqueo en el otro lado de la barra de conexión. Pulse el botón plateado de la barra superior y empujelo hacia el otro extremo de la barra central.



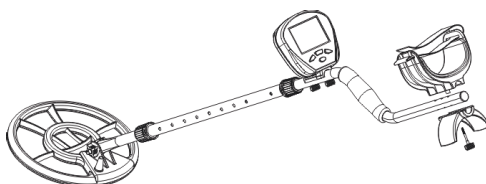
Botón plateado

4. Ajuste la longitud de la barra empujando la barra inferior hacia la barra central o tirando de ella hacia afuera. También puede modificar la longitud total de la barra para poder utilizar el aparato cómodamente con el brazo extendido.
5. Enrolle el cable elástico de la sonda de búsqueda alrededor de la varilla de aluminio para que no oscile de un lado a otro. Enchufe el cable en el conector inferior derecho del panel de control. Asegúrese de sacar el cable por la cabeza del enchufe y no por el propio cable.



Enchufe

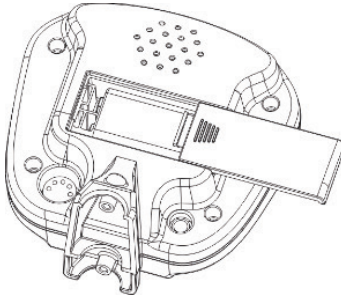
6. Ajuste la posición del soporte. Para ello, retire el tornillo que hay debajo del soporte y así ajustarlo hacia abajo o hacia arriba. Mueva el soporte a la posición que desee y apriete los tornillos para fijarlo.



PUESTA EN FUNCIONAMIENTO Y CONTROL

Este detector de metales es un detector de excelente sensibilidad y capacidad de discernimiento, capaz de identificar y mostrar seis tipos de metales. Además, muestra el material del objeto metálico mediante un rango numérico de dos dígitos. Su diseño de vanguardia patentado y sus circuitos de localización totalmente digitales mejoran la precisión y la estabilidad del posicionamiento. En cuanto a las interferencias electromagnéticas, su circuito de localización 100 % digital dispone de una gran capacidad antiinterferente.

Pilas



INICIO RÁPIDO

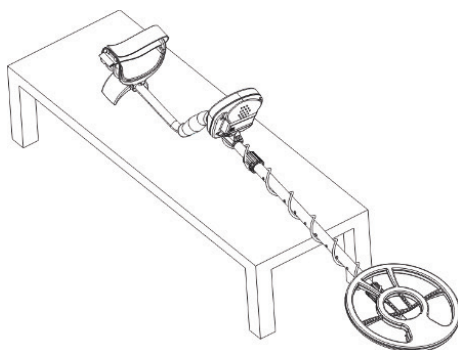
Preparación del detector de metales

1. Configuración del detector de metales

Coloque el detector de metales sobre una mesa de madera o plástico y deje que la sonda de búsqueda sobresalga unos 30 cm por encima del borde de la mesa.

Asegúrese de que la unidad esté alejada de paredes, el techo o el suelo y desconecte todos los equipos eléctricos que puedan causar interferencias electromagnéticas.

Quítese los relojes de pulsera de las muñecas y los anillos de los dedos



2. Encendido







- Al pulsar el botón POWER, la unidad emite dos pitidos y se ilumina la pantalla LCD.
- El detector de metales configura automáticamente los ajustes seleccionados antes de que la unidad se apagara por última vez.

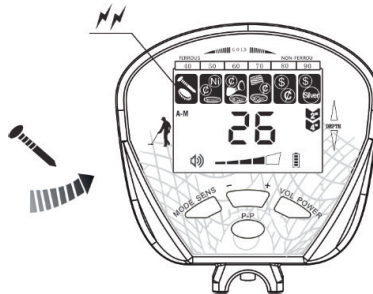
3. Prueba del modo para «Todos los metales»

Al pulsar el botón MODE, el indicador «A-M» se ilumina en la pantalla.

Sostenga cada uno de los seis metales (clavo de hierro, moneda de níquel, lengüeta de metal, moneda de zinc, moneda de cobre y moneda de plata) a 7 - 10 cm por encima de la sonda de búsqueda.

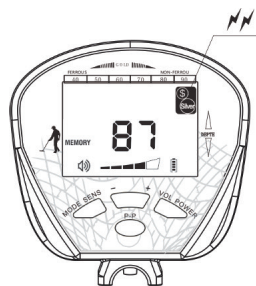
- a. La unidad emite tres tonos consecutivos diferentes.
- b. El indicador de profundidad muestra la segunda etapa.
- c. El indicador del objetivo parpadea en consecuencia y la pantalla digital muestra el número de código correspondiente (véase la tabla y el ejemplo «clavos de hierro»).

Muestra	Clavo de hierro	Moneda de níquel	Moneda de zinc	Lengüeta de metal	Moneda de cobre	Moneda de plata
Tono	profundo	medio	medio	medio	agudo	agudo
Visualización del objetivo						
Número de referencia	10-40	41-45	55-70	72-75	80-83	86-88

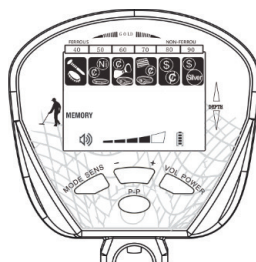


4. Prueba de exclusión
 - a. Al volver a pulsar el botón MODE, aparece «DISC» iluminado en la pantalla.
 - b. Pulse los botones - o + para configurar el número de metales que no deben mostrarse. Por ejemplo, si no desea que la unidad responda ante el hierro, el níquel y las lengüetas, pulse los botones - o + para eliminar los tres metales del indicador de objetivos.
 - c. Sostenga los seis metales uno tras otro de 7 a 10 cm por encima de la sonda de búsqueda.
 - d. Si mantiene el hierro, el níquel y la lengüeta sobre la sonda de búsqueda, la unidad no reaccionará.
 - e. Ante las otras tres muestras, se encenderá el indicador de objetivos correspondiente y se mostrará su número de código en la pantalla digital (véase el ejemplo de la moneda de plata).

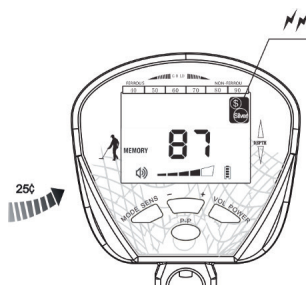
5. Modo de prueba de recordatorio
- a. De volver a pulsar el botón MODE, aparecerán «Memory» y el indicador de objetivo en pantalla.



- b. Si desea que la máquina busque exclusivamente 25 monedas de plata y no muestre ningún metal más, proceda de la siguiente manera:
Sostenga la moneda de plata de 7 a 10 cm sobre la sonda de búsqueda. El indicador de objetivo de la moneda de plata permanece encendido, mientras que los indicadores de objetivo de los otros metales se apagan.

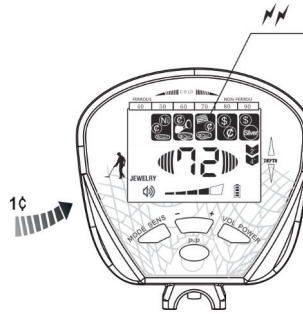


- c. Sostenga los seis metales con una distancia de 7 a 10 cm delante de la sonda de búsqueda.
- d. Cuando sostiene la moneda de plata frente a la sonda de búsqueda, la unidad responde porque se ha almacenado como objetivo.
- e. Si mantiene los otros metales delante de la sonda de búsqueda, el aparato no reacciona.

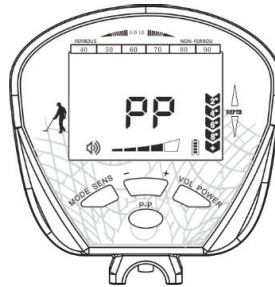


- f. Vuelva a pulsar el botón MODE si también desea buscar otros materiales. La pantalla «MEMORIA» sigue iluminada y muestra lo mismo que en la figura 12. Repita los pasos anteriores para otros metales.
- g. Si desea desactivar el modo de memoria, pulse primero el botón MODE para volver al estado mostrado en la figura 12. A continuación, pulse de nuevo el botón MODE para salir del modo de memoria e iniciar el siguiente modo de funcionamiento.

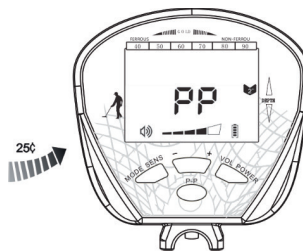
6. Prueba del modo de joyería
Al volver a pulsar el botón MODE, se ilumina el indicador «JEWELRY» en la pantalla. La visualización del primer objetivo desaparece, lo que significa que la unidad no reaccionará ante clavos de hierro y que sólo lo hará ante otros metales.



7. Prueba del modo de localización
a. Al pulsar el botón P-P, se ilumina el indicador «PP» en la pantalla y comienza a parpadear. El aparato se calibra y el indicador «PP» deja de parpadear. El indicador de objetivo y los números de código se apagan, se enciende el indicador de profundidad y la unidad emite un solo pitido.



- b. Coja una moneda de plata y acérquela con cuidado a la sonda de búsqueda. Cuando esté a unos 17 - 20 cm de la sonda de búsqueda con la moneda de plata, aparecerá la primera barra de intensidad de la señal, el volumen aumenta y el tono se agudiza. A medida que se acerque al detector con la moneda de plata, las barras de intensidad de la señal y del volumen aumentan y las barras del indicador de profundidad disminuyen hasta que sólo quede una, lo que significa que la moneda de plata ya casi ha alcanzado la sonda de búsqueda.



- c. Al volver a pulsar el botón P-P, el indicador «PP» de la pantalla se apaga y se sale del modo de localización. De completar este paso, habrá adquirido una experiencia inicial en el uso de la unidad y podrá pasar a familiarizarse con los modos básicos de funcionamiento.

FUNCIONES FUNDAMENTALES

El detector de metales está diseñado para su uso en exteriores. En interiores hay demasiados objetos metálicos y todo tipo de equipos eléctricos, que pueden causar interferencias eléctricas. Por lo tanto, no utilice el detector de metales en interiores. La búsqueda en el exterior es más complicada, ya que muchos factores, como las condiciones regionales del suelo, los componentes, el tamaño, la forma y el grado de oxidación del metal bajo tierra, pueden influir en los resultados de la búsqueda. Esta sección se limita a nombrar pasos generales para búsquedas en el exterior. Debería practicar con el aparato todo lo que pueda para adquirir la mayor cantidad de experiencia posible y obtener así resultados positivos.

1. Encendido

Sujete el detector de metales con firmeza y asegúrese de que la sonda de búsqueda esté alejada del suelo.

Al pulsar el botón POWER, la unidad emite dos pitidos y se ilumina la pantalla LCD.

El detector de metales configura automáticamente los ajustes seleccionados antes de que la unidad se apagara por última vez.

2. Ajuste del modo de funcionamiento

En general, es preferible seleccionar el modo «Todos los metales», ya que en este modo la unidad reacciona a todos los metales que se encuentran en el suelo.

3. Ajuste de la sensibilidad

La mayoría de los usuarios tienden a ajustar la sensibilidad del dispositivo al máximo. Sin embargo, surge el problema de que con una alta sensibilidad, el dispositivo también es más susceptible a las interferencias eléctricas procedentes de los conductos de corriente, los cables subterráneos, los suelos altamente mineralizados o eléctricamente conductores.

Si mueve la sonda de búsqueda sobre el terreno y la unidad envía señales inestables y erróneas, debe bajar la sensibilidad.

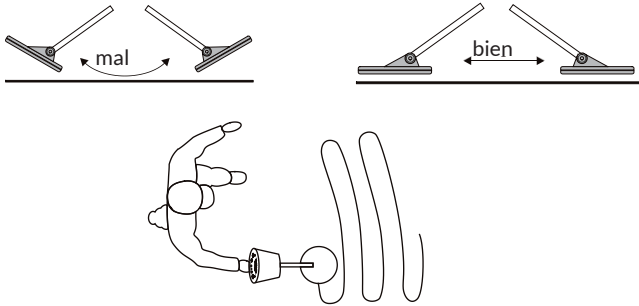
Si le acompaña alguien que también esté utilizando un detector de metales, deben mantener una distancia mínima de 10 metros entre los dos dispositivos y reducir asimismo la sensibilidad.

4. Desplazamiento de la sonda de búsqueda

Mueva la unidad hacia adelante y hacia atrás de manera uniforme durante la búsqueda.

Asegúrese de que la sonda de búsqueda se encuentre a una altura de aproximadamente 1,5 cm, paralela al suelo.

Nunca balancee la unidad sobre el suelo como si fuera un péndulo.



- De haber objetos metálicos valiosos en el suelo, las señales se repiten en el lugar correspondiente.
- De no repetirse una señal, lo más probable es que fuese una falsa señal.
- Cuando la unidad emite un tono claro, la pantalla LCD muestra el tipo de metal y la profundidad a la que se encuentra el objeto.
- Puede mover rápidamente la sonda de búsqueda hacia adelante y hacia atrás sobre la ubicación del objetivo para obtener una señal aún más clara.

5. Uso de los tonos de señalización

Durante la búsqueda, no tiene que mirar la pantalla permanentemente.

Con la ayuda de los diferentes tonos, se pueden distinguir de antemano los diferentes metales.

Tono profunda	5	Moneda de níquel, etc.
Tono medio		Lengüetas, latas y monedas de zinc
Tono agudo		Cobre, aluminio y plata metálica

6. Uso de los códigos

La siguiente tabla sirve como primera orientación. Los números aproximados de cada metal aparecen en la tabla. Según la composición, el tamaño, la forma, la distancia de la sonda de búsqueda y la velocidad de detección, puede haber algunas desviaciones en la cifra del código al identificar el metal. El suelo circundante también influye en los números. A lo largo de los años, la fundición de las monedas ha ido cambiando. Por lo tanto, los valores de la tabla sólo deben entenderse como valores de referencia. El código para el oro es muy variable. La cifra de un anillo fino es aprox. 45 y las de un anillo de oro grueso y una moneda de oro pueden llegar a ser de 70 - 80.

Rango de números	Posible objetivo	Dólar (EE.UU.)	Euro	Libra	Dólar (Australia)	Moneda canadiense
10 - 40	Hierro		1, 2, 5 céntimos	1 penique		5 céntimos, 10 céntimos, 25 céntimos, 1 dólar
41 - 55	Níquel	5 céntimos		1 penique 10 peniques 50 peniques	5 céntimos 10 céntimos	
56 - 65	Lengüeta de metal			20 peniques	20 peniques 50 peniques	
66 - 75	Zinc		10 céntimos 1, 2 euros			
76 - 85	Cobre, aluminio	1 céntimo 5 céntimos	20 céntimos 50 céntimos	1 libra 2 libras		1 céntimo
85-99	Plata	25 céntimos 1 Dólar		2 peniques		

7. Visualización de la profundidad

- La indicación de la profundidad es precisa en el caso de objetos del tamaño de una moneda.
- Para objetos más grandes y de forma irregular, los resultados de la visualización de la profundidad son menos fiables.
- Si la sonda de búsqueda se desplaza sobre el mismo punto varias veces y se muestra la misma profundidad cada vez, puede deducir una lectura de profundidad precisa.
- Si se desplaza con la sonda de búsqueda sobre el mismo punto varias veces y la profundidad siempre varía, trate de cambiar el ángulo. Puede haber más de un objeto enterrado en ese lugar.

8. Localización

Si mueve constantemente la sonda de búsqueda de un lado a otro en el modo de movimiento, encontrará la zona en la que se encuentra un objeto, pero será difícil determinar la posición exacta. Es en este momento en el que debe activar el modo de localización.

- a. Al pulsar el botón PINPOINT, el indicador de localización en la pantalla se ilumina, la visualización de la profundidad se muestra completa, la unidad emite un tono de baja frecuencia y el ajuste de sensibilidad es muy alto.
- b. Acerque la sonda de búsqueda al suelo y muévela lentamente sobre la zona en la que se encuentra el objetivo. Puede saber la posición aproximada del objetivo por el hecho de que el volumen aumenta, la señal se intensifica y el indicador de profundidad se encuentra en su punto más bajo.
- c. Si quiere reducir más la zona porque la posición no es lo suficientemente precisa, deje la sonda de búsqueda en el mismo lugar y salga del modo de localización. A continuación, pulse de nuevo el botón P-P y repita los pasos 1 a 3 hasta que la señal más intensa recibida se mantenga en una posición determinada. Ha encontrado la posición exacta del objeto metálico. Marque la posición para facilitar luego la excavación.

9. Otros modos

También puede elegir otros modos de funcionamiento según sus necesidades y experiencia. De haber más chatarra en el área de detección, puede seleccionar el modo de exclusión para que la unidad no reaccione ante estos metales. Tenga en cuenta que de encontrar algo al aire libre, debido a los efectos de las condiciones del terreno, las proporciones y la profundidad pueden variar. La composición, el tamaño y la oxidación de los metales también influyen en los indicadores.

Es necesario que tenga en cuenta estos factores antes de decidirse a eliminar

un determinado metal o de comprobar si hay o no metales preciosos en el suelo para no eliminar los metales preciosos accidentalmente.

De hecho, la sensibilidad es alta en el modo sin movimiento. También es posible la búsqueda directa de metales en el modo sin movimiento. En algunas áreas en las que el terreno es demasiado estrecho para mover la sonda de búsqueda de un lado a otro, deberá seleccionar el modo de localización. En áreas con suelos muy mineralizados o salinizados, pruebe a mover la sonda de un lado a otro directamente en modo de localización.

DETECCIÓN Y REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Anomalía	Solución
No hay electricidad, ni sonido de arranque, ni visualización en la pantalla LCD.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Asegúrese de que las pilas se han colocado correctamente. 2. Cambie las pilas.
Se oye un pitido recurrente	<ol style="list-style-type: none"> 1. Asegúrese de que no se esté utilizando ningún otro detector de metales en sus proximidades. 2. Ajuste la sensibilidad.
La pantalla LDC funciona normalmente, pero la función de localización no	La conexión del cable de la sonda es defectuosa. Conecte bien el enchufe.
La pantalla LCD funciona normalmente, pero la sensibilidad está muy baja	Había metal cerca de la sonda de búsqueda cuando se encendió. Procure que al encender el detector la sonda no esté cerca del suelo.
Se oye un sonido irregular o la visualización del objetivo es inexacta.	<ol style="list-style-type: none"> 1. No utilice la unidad en interiores, ya que hay demasiados metales. 2. Compruebe si hay conductos de corriente, cables, cercas eléctricas, etc. cerca de la unidad que puedan causar interferencias eléctricas. Aléjese de estas zonas o intente reducir la sensibilidad de la sonda de búsqueda.
La señal es inestable y la posición del objetivo cambia.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sostenga la unidad en un ángulo diferente del suelo para ver si puede encontrar una mejor señal. 2. Si el objetivo está enterrado a gran profundidad, puede intentar aumentar la sensibilidad o mover la sonda de búsqueda más rápido para obtener una mejor señal.

Anomalía	Solución
<p>La señal es inestable y la posición del objetivo cambia.</p>	<p>3. Puede haber más de un objeto metálico dentro de su radio de búsqueda. Pruebe a aumentar la sensibilidad o configure la unidad para que sólo reaccione ante determinados metales en el modo de exclusión.</p> <p>4. El objetivo podría estar fuertemente oxidado o el suelo ser de gran magnetismo. Procure reducir la sensibilidad de la sonda.</p>
<p>Durante la búsqueda, el aparato emite un pitido en cuanto la sonda de búsqueda se acerca al suelo.</p>	<p>1. El suelo podría ser fuertemente magnético. Inicie el modo de localización sólo cuando la sonda de búsqueda esté ya cerca del suelo para reducir la sensibilidad.</p> <p>2. Hay una gran pieza de metal en el suelo.</p>

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO



Si en su país existe una disposición legal relativa a la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos, este símbolo estampado en el producto o en el embalaje advierte de que no debe eliminarse como residuo doméstico. En lugar de ello, debe depositarse en un punto de recogida de reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos. Una gestión adecuada de estos residuos previene consecuencias potencialmente negativas para el medio ambiente y la salud de las personas. Para obtener información más detallada sobre el reciclaje de este producto, póngase en contacto con su ayuntamiento o con el servicio de eliminación de residuos domésticos.

Este producto contiene pilas. Si en su país existe una normativa para la eliminación de baterías, estas no deben ser arrojadas al cubo de la basura común. Infórmese sobre la legislación de su país que regula la retirada y eliminación de las pilas y baterías. Al eliminar los residuos de acuerdo con las normas, protege el medio ambiente y la salud de sus semejantes de las consecuencias negativas.

FABRICANTE E IMPORTADOR (REINO UNIDO)

Fabricante:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlín, Alemania.

Importador para Gran Bretaña:

Berlin Brands Group UK Ltd
PO Box 1145
Oxford, OX1 9UW
Reino Unido

Gentile cliente,

La ringraziamo per l'acquisto del dispositivo. La preghiamo di leggere attentamente le seguenti indicazioni e di seguirle per prevenire eventuali danni. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni scaturiti da una mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e da un uso improprio del dispositivo. Scansionare il codice QR seguente per accedere al manuale d'uso più attuale e per ricevere informazioni sul prodotto.



INDICE

Avvertenze di sicurezza	86
Descrizione dispositivo e tasti funzione	87
Assemblare il dispositivo	89
Messa in funzione e utilizzo	91
Indicazioni per lo smaltimento.	103
Produttore e importatore (UK)	103

DATI TECNICI

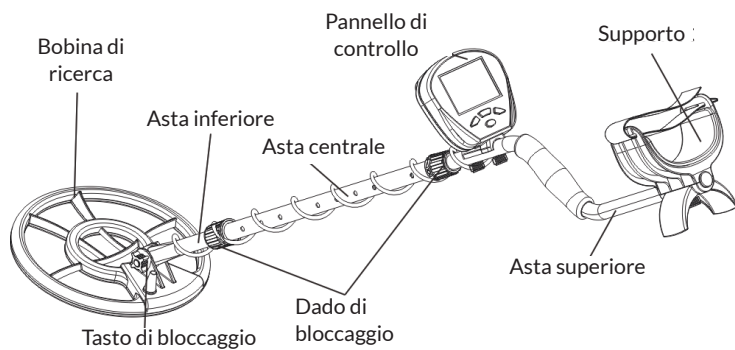
Numero articolo	10033578
Alimentazione	Batteria a blocco da 9 V (tipo 6LR61)
Rilevamento degli oggetti	6 metalli diversi (ferro, nichel, alluminio, zinco, rame, argento)
Indicazione intensità del segnale	5 livelli
Indicazione della profondità della moneta	2", 4", 6", 8", +
Dimensioni della bobina di ricerca	250 mm
Connessione auricolare	3,5 mm

AVVERTENZE DI SICUREZZA

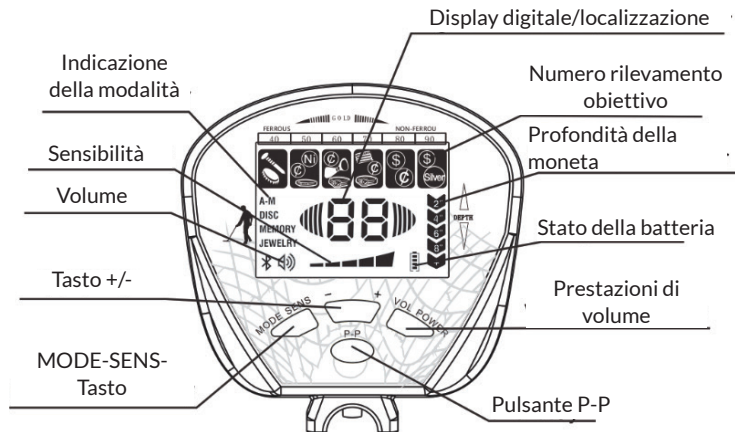
Leggere attentamente il manuale d'uso prima di montare e mettere in funzione il dispositivo e conservarlo per futuri utilizzi.

- Non indossare le cuffie in ambienti molto frequentati, in modo da evitare incidenti.
- Prima di esplorare una determinata area, procurarsi sempre il relativo permesso del proprietario.
- Tenersi distanti da zone in cui sono stati posati fili elettrici, cavi o tubature, in particolare se trasportano gas e liquidi infiammabili.
- Non esplorare mai in settori militari, dato che qui possono essere sotterrate bombe o mine .
- Fare attenzione a non rovinare la vegetazione locale quando si dissotterrano gli oggetti. Lasciare il terreno e la vegetazione intatti e riempire i buchi che sono stati scavati.

DESCRIZIONE DISPOSITIVO E TASTI FUNZIONE



Schermo LCD



UTILIZZO

Schermo LCD

- Indicazione della modalità: indica l'attuale modalità di funzionamento. Ci sono 4 modalità diverse a disposizione.
- Numero di riconoscimento dell'obiettivo: suddiviso in 6 categorie, serve per impostare il metallo che si sta cercando.
- Indicazione digitale/localizzazione: due cifre tra 01 e 99 indicano il tipo di metallo. Allo stesso tempo, questa indicazione serve come aiuto alla localizzazione. Non appena P-P viene visualizzato sullo schermo, significa che il dispositivo si trova in modalità di localizzazione.
- Profondità della moneta: suddivisa in 5 livelli, indica la profondità approssimativa di 25 monete d'argento in un terreno neutro.
- Intensità del segnale: indica l'intensità del segnale in modalità di localizzazione.
- Indicazione del volume: visualizza il volume.
- Indicazione della sensibilità: suddivisa in 5 livelli. Quando tutte le luci sono accese, la sensibilità è al massimo.
- Indicazione della batteria: indica lo stato della batteria ed è suddivisa in 4 livelli. Quando l'indicazione inizia a lampeggiare, significa che le batterie devono essere sostituite.

MODE SENS

1. Premere MODE per selezionare una delle 4 modalità.
 - a. A-M - Il metal detector reagisce a tutti i tipi di metallo.
 - b. DISC - Alcuni metalli possono essere esclusi. I metalli esclusi non vengono quindi visualizzati dal metal detector.
 - c. MEMORY - Memorizza solo determinati metalli, in modo che il dispositivo reagisca soltanto a quei metalli la prossima volta che verrà usato.
 - d. JEWELRY - In questa modalità il metal detector non reagisce al ferro, ma solo ad altri metalli.
2. Premere SENS e regolare la sensibilità con i pulsanti + o -.

Tasti +/-

La funzione dei pulsanti è diversa a seconda della modalità:

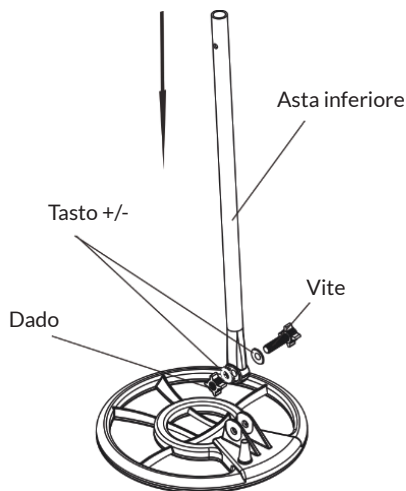
1. Quando si preme SENS, l'indicazione della sensibilità lampeggia. La sensibilità può essere regolata con i pulsanti + e -.
2. Se si preme DISC, i tasti + e - possono essere usati per impostare il numero di metalli da ignorare.

Tasto P-P

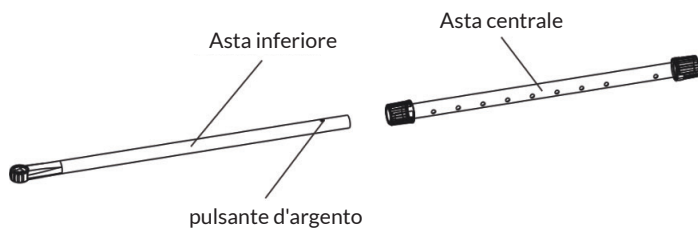
Quando si preme questo pulsante, il dispositivo passa alla modalità di localizzazione per localizzare con precisione l'obiettivo. Se si preme di nuovo questo pulsante, il dispositivo esce dalla modalità di localizzazione.

ASSEMBLARE IL DISPOSITIVO

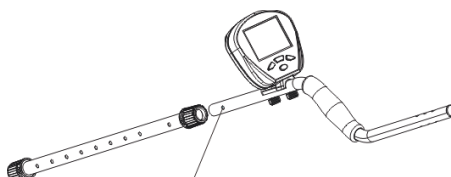
1. Sbloccare il tasto di blocco sull'asta inferiore e rimuovere il bullone. Sistemare l'asta inferiore sulla sonda di ricerca e avvitarela bene. Assicurarsi che le guarnizioni di gomma siano posizionate correttamente.



2. Allentare il dado di bloccaggio sull'asta centrale, premere il pulsante argentato sull'asta inferiore e farlo scorrere nell'asta centrale.

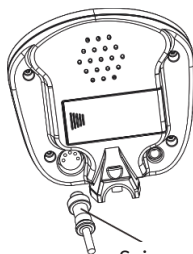


3. Allentare il dado di bloccaggio sull'altro lato dell'asta di collegamento. Premere il pulsante argentato sull'asta superiore e spingerlo nell'altra estremità dell'asta centrale.



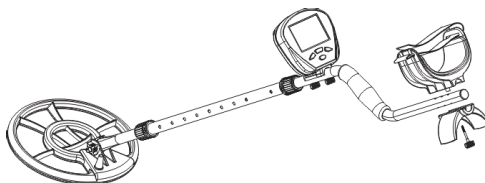
pulsante d'argento

4. Regolare la lunghezza dell'asta spingendo quella inferiore all'interno dell'asta centrale o tirandola più fuori. È anche possibile modificare la lunghezza complessiva dell'asta in modo da poter utilizzare comodamente il dispositivo con le braccia distese.
5. Avvolgere il cavo elastico della sonda di ricerca intorno all'asta di alluminio, in modo che non penzoli avanti e indietro. Inserire il cavo nella presa in basso a destra del pannello di controllo. Assicurarsi di estrarre il cavo dalla testa della spina e non dal cavo stesso.



Spina

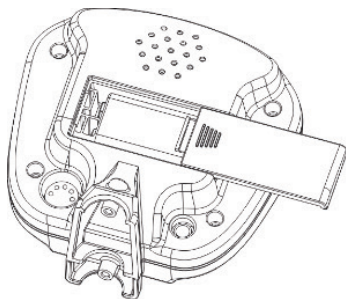
6. Regolare la posizione del supporto rimuovendo la vite sotto lo stesso, in modo da poterlo spostare verso il basso o verso l'alto. Spostare il supporto nella posizione desiderata e stringere le viti per fissarlo.



MESSA IN FUNZIONE E UTILIZZO

Il metal detector è un rivelatore con un'eccellente sensibilità e capacità di discernimento, che è in grado di identificare e visualizzare sei tipi di metalli. Inoltre, può anche visualizzare il materiale dell'oggetto metallico, utilizzando una gamma numerica di due cifre. L'ultimo design brevettato e il circuito di localizzazione completamente digitale migliorano la precisione e la stabilità della posizione. Nel campo delle interferenze elettromagnetiche, il circuito di localizzazione completamente digitale ha una buona capacità anti-interferenza.

Batterie



AVVIO RAPIDO

Preparazione del metal detector

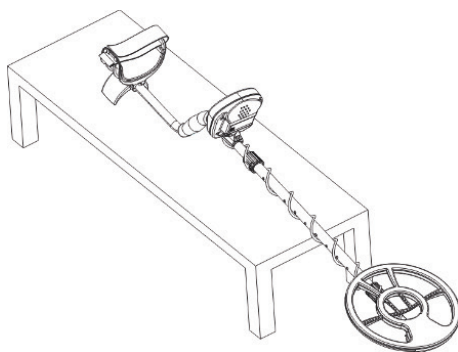
1. Allineamento del metal detector

Poggiare il metal detector su un tavolo di legno o di plastica e lasciare che la sonda di ricerca sporga di circa 30 cm dal bordo del tavolo.

Assicurarsi che non ci siano pareti, soffitti e pavimento vicino al dispositivo e spegnere tutte le apparecchiature elettriche che potrebbero causare interferenze elettromagnetiche.

Togliere orologi da polso e anelli

2. Accensione









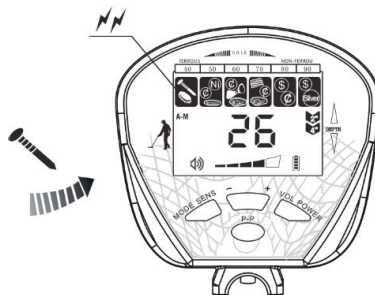
- Quando si preme POWER, il dispositivo emette due segnali acustici e l'intero schermo LCD si illumina.
- Il metal detector regola automaticamente le impostazioni selezionate prima dell'ultimo spegnimento del dispositivo.

3. Modalità di verifica per "Tutti i metalli"

Quando si preme MODE, si illumina l'indicazione "A-M" sullo schermo. Tenere i sei metalli (chiodo di ferro, moneta di nichel, linguetta, moneta di zinco, moneta di rame e moneta d'argento) 7 - 10 cm sopra la sonda di ricerca.

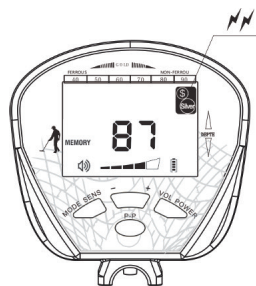
- a. Il dispositivo emette tre diverse segnali acustici in sequenza.
 - b. L'indicazione di profondità indica il secondo livello.
 - c. L'indicazione dell'obiettivo lampeggia in base al risultato e lo schermo digitale indica la relativa cifra di riconoscimento (vedi tabella e cfr. esempio "chiodi di ferro").
- #### 4. Test di esclusione

Campione	Chiodo di ferro	Moneta di nichel	Moneta di zinco	Linguetta	Moneta di rame	Moneta d'argento
Suono	profondo	medio	medio	medio	alto	alto
Indicazione obiettivo						
Numero di riconoscimento	10-40	41-45	55-70	72-75	80-83	86-88

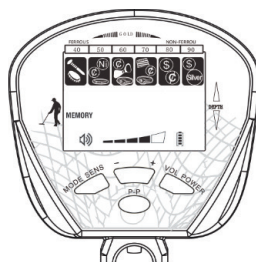


- Quando si preme nuovamente MODE, si illumina "DISC" sullo schermo.
- Premere i pulsanti - o + per regolare il numero di metalli che non devono essere visualizzati. Per esempio, se non si vuole che il dispositivo reagisca per i tre metalli ferro, nichel e linguetta, premere i pulsanti - o + per rimuovere i tre metalli dall'indicazione dell'obiettivo.
- Tenere i sei metalli uno dopo l'altro a 7 - 10 cm sopra la sonda di ricerca.
- Se si tiene il ferro, il nichel e la linguetta sopra la sonda di ricerca, il dispositivo non reagisce.
- Per gli altri tre campioni, l'indicazione dell'obiettivo corrispondente si accende e lo schermo digitale indica la relativa cifra di riconoscimento (vedi esempio per la moneta d'argento).

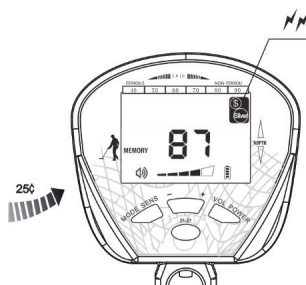
5. Modalità di verifica memorizzazione
- Premendo di nuovo MODE, si illuminano "MEMORY" e l'indicazione dell'obiettivo sullo schermo.



- Se si desidera che il dispositivo cerchi solo 25 monete d'argento non visualizzi tutti gli altri metalli, si può procedere come segue: Tenere la moneta d'argento a 7 - 10 cm sopra la sonda di ricerca. L'indicazione dell'obiettivo per la moneta d'argento resta accesa, mentre tutti gli altri si spengono.

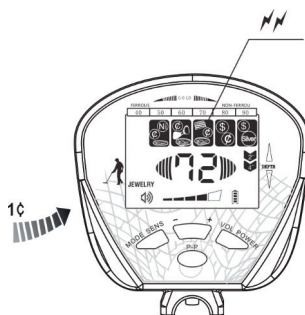


- Tenere tutti e sei i metalli a 7 - 10 cm di distanza davanti alla sonda di ricerca.
- Quando si tiene la moneta d'argento davanti alla sonda di ricerca, il dispositivo reagisce perché è stata memorizzata nell'indicazione dell'obiettivo.
- Se si tengono gli altri metalli davanti alla sonda di ricerca, il dispositivo non reagisce.



- Premere nuovamente MODE se si desidera cercare anche altri materiali. L'indicazione "MEMORY" è ancora accesa e mostra la figura 12. Ripetere i passaggi descritti in precedenza per un altro metallo.
- Se si desidera abbandonare la modalità di memorizzazione, premere prima MODE per tornare allo stato mostrato nella figura 12. Poi premere nuovamente MODE per uscire dalla modalità di memorizzazione e lanciare la modalità operativa successiva.

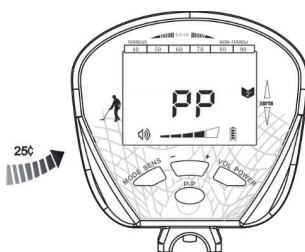
6. Modalità di verifica JEWELRY
Quando si preme nuovamente MODE, l'indicazione „JEWELRY“ lampeggia sullo schermo. La prima indicazione dell'obiettivo scompare, il che significa che i chiodi di ferro non vengono visualizzati dal dispositivo e che reagisce solo agli altri metalli.



7. Modalità di verifica di localizzazione
a. Quando si preme P-P, l'indicazione "PP" si illumina e lampeggia sullo schermo. Il dispositivo si bilancia e l'indicazione "PP" smette di lampeggiare. Tutte le indicazioni dell'obiettivo e i numeri di riconoscimento si spengono, l'indicazione di profondità si accende e il dispositivo emette un segnale acustico.



- b. Prendere una moneta d'argento e avvicinarla con attenzione alla sonda di ricerca. Quando si è a circa 17 - 20 cm di distanza dalla sonda di ricerca, compare la prima barra di intensità del segnale, il volume e il segnale acustico aumentano. Più si avvicina la moneta d'argento alla sonda di ricerca, maggiori saranno le barre di intensità del segnale e il volume aumenterà. Le barre dell'indicazione di profondità diminuiscono fino a quando ne rimane solo una. Ciò significa che la moneta d'argento ha quasi raggiunto la sonda di ricerca.



- c. Quando si preme nuovamente P-P, l'indicazione "PP" si spegne sullo schermo e si esce dalla modalità di localizzazione. Una volta completati questi passaggi si è presa confidenza con le funzionalità fondamentali del dispositivo.

FUNZIONI FONDAMENTALI

Il metal detector è progettato per l'uso all'aperto. All'interno, ci sono troppi oggetti contenenti metallo e dispositivi elettrici, che possono causare interferenze elettriche con il metal detector. Pertanto, non utilizzarlo al chiuso. La ricerca all'aperto è più complicata, poiché molti fattori, come le condizioni regionali del terreno, i componenti, le dimensioni, la forma e il grado di ossidazione del metallo nel sottosuolo possono influenzare i risultati della ricerca. In questa sezione vengono menzionati solo i passaggi generali per la ricerca all'aperto. Più ci si esercita con il dispositivo, più esperienza si raccoglie e migliori saranno i risultati raggiunti.

1. Accensione

Tenere saldamente il metal detector e assicurarsi che la sonda di ricerca sia lontana dal terreno.

Quando si preme POWER, il dispositivo emette due segnali acustici e l'intero schermo LCD si illumina.

Il metal detector regola automaticamente le impostazioni selezionate prima dell'ultimo spegnimento del dispositivo.

2. Impostare la modalità di utilizzo

In generale andrebbe selezionata la modalità "Tutti i metalli", dato che il dispositivo in questa modalità reagisce a tutti i metalli rilevati nel terreno.

3. Impostare la sensibilità

La maggior parte degli utenti tende a impostare una sensibilità del dispositivo molto elevata. Tuttavia, sorge il problema che con l'alta sensibilità il dispositivo è più sensibile alle interferenze elettriche emesse da linee elettriche, cavi sotto terra, terreni con alto contenuto di minerali o terreni a elevata conduttività elettrica.

Se si muove la sonda di ricerca sopra al terreno e il dispositivo invia segnali instabili ed errati, è necessario ridurre la sensibilità.

Se si è alla ricerca con un'altra persona che usa un altro metal detector contemporaneamente, tenere una distanza minima di 10 metri tra i due dispositivi e diminuire la sensibilità.

4. Muovere la sonda di ricerca

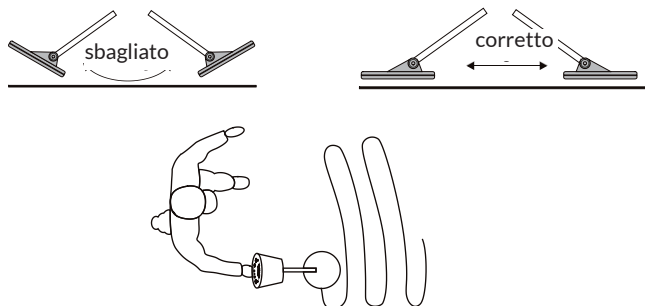
Muovere il dispositivo avanti e indietro in modo omogeneo durante la ricerca.

Assicurarsi che la sonda di ricerca si trovi parallela al terreno a una distanza di circa 1,5 cm da esso.

In nessun caso far oscillare il dispositivo come un pendolo sopra al terreno.

- Se nel terreno si trovano oggetti metallici di valore, i segnali vengono

ripetuti nel punto interessato.



- Se un segnale non viene ripetuto, si trattava molto probabilmente di un segnale errato.
- Se il dispositivo emette un chiaro segnale acustico, lo schermo LCD mostra il tipo di metallo e la profondità a cui si trova l'oggetto.
- La sonda di ricerca può essere mossa rapidamente avanti e indietro sopra al punto in cui si trova l'obiettivo, in modo da ricevere un segnale ancora più chiaro.

5. Uso dei segnali acustici

Durante la ricerca, non è necessario guardare costantemente lo schermo. Con l'ausilio dei diversi suoni, è possibile distinguere in anticipo i diversi metalli.

Suono profondo	moneta di nichel ecc.
Suono medio	linguette, lattine e monete di zinco
Suono alto	rame, alluminio e silver plate

6. Uso dei numeri di riconoscimento

La seguente tabella serve per orientarsi. I numeri di riconoscimento approssimativi dei metalli sono elencati nella tabella. A seconda della composizione, delle dimensioni, della forma, della distanza dalla sonda di ricerca e della velocità di rilevamento, ci possono essere alcune differenze nei numeri di riconoscimento quando si identifica il metallo. Anche il suolo circostante influenza i numeri di riconoscimento. Nel corso degli anni, la fusione delle monete è cambiata. I valori della tabella sono quindi da intendersi solo come valori di riferimento. I numeri di riconoscimento dell'oro sono molto variabili. Il valore di un anello sottile è di circa 45 e i valori per un anello d'oro grosso e una moneta d'oro possono arrivare a 70-80.

Intervallo dei numeri	Possibile obiettivo	Dollari in moneta (USA)	Euro in moneta	Sterline in moneta	Dollari in moneta (Australia)	Monete canadesi
10 - 40	Ferro		1, 2, 5 centesimi	1 penny		5 centesimi, 10 centesimi 25 centesimi, 1 dollaro
41 - 55	Nichel	5 centesimi		1 penny 10 pence 50 pence	5 centesimi 10 centesimi	
56 - 65	Linguetta			20 pence	20 pence 50 pence	
66 - 75	Zinco		10 centesimi 1, 2 Euro			
76 - 85	Rame, alluminio	1 centesimo 5 centesimi	20 centesimi 50 centesimi	1 libbra 2 libbre		1 centesimo
85-99	Argento	25 centesimi 1 Dollaro		2 pence		

7. Indicazione di profondità

- L'indicazione della profondità è accurata per oggetti delle dimensioni di una moneta.
- Per gli oggetti più grandi e di forma irregolare, i risultati dell'indicazione della profondità sono meno affidabili.
- Se si fa passare la sonda di ricerca più volte sullo stesso punto e ogni volta viene visualizzata la stessa profondità, si può presumere una lettura accurata della profondità.
- Se si fa passare la sonda di ricerca più volte sullo stesso punto e la profondità varia sempre, provare a cambiare l'angolo. In questo punto potrebbe trovarsi più di un oggetto nel terreno.

8. Localizzazione

Se in modalità di localizzazione si muove costantemente la sonda di ricerca avanti e indietro, si trova l'area in cui si nasconde un oggetto, ma è difficile determinare la posizione esatta. A questo punto si dovrebbe attivare la modalità di localizzazione.

- a. Quando si preme PINPOINT, l'indicazione di localizzazione si illumina sullo schermo, l'indicazione di profondità è completamente visualizzata, il dispositivo emette un segnale acustico basso e l'impostazione della sensibilità è molto alta.
- b. Avvicinare la sonda di ricerca al suolo e muoverla lentamente sull'area dove si trova l'oggetto da cercare. Si può capire la posizione approssimativa dell'obiettivo dal fatto che il suono diventa più forte, il segnale si riceve con più potenza e l'indicazione di profondità è al minimo.
- c. Se si desidera restringere ulteriormente l'area perché la posizione non è abbastanza precisa, lasciare la sonda di ricerca nello stesso luogo e uscire dalla modalità di localizzazione. Quindi premere nuovamente P-P e ripetere i passaggi 1 - 3 fino a quando il segnale più forte si ferma in una determinata posizione. A questo punto significa che si ha trovato la posizione esatta dell'oggetto metallico. Segnare la posizione per facilitare lo scavo successivo.

9. Altre modalità

E' possibile scegliere anche altre modalità di funzionamento, a seconda delle proprie esigenze ed esperienze. Se ci sono più metalli di scarto nell'area di rilevamento, è possibile selezionare la modalità di esclusione in modo che il dispositivo non reagisca per questi metalli. Si noti che quando si rileva in pieno habitat naturale, a causa degli effetti delle condizioni del terreno, i numeri di riconoscimento e la profondità possono variare. Anche la composizione, la dimensione e l'ossidazione dei metalli influenzano il risultato della visualizzazione.

È necessario considerare questi fattori prima di decidere di eliminare un particolare metallo o di verificare se ci sono o meno metalli preziosi nel suolo, per evitare di eliminare accidentalmente i metalli preziosi. Infatti, la sensibilità è impostata a un livello alto nella modalità senza movimento. Anche i metalli possono essere cercati direttamente in questa modalità. In alcune regioni, dove il terreno è troppo limitato per muovere la sonda di ricerca avanti e indietro, si consiglia di selezionare la modalità di localizzazione. In regioni con terreni con elevato contenuto di minerali o sali, si consiglia di provare a muovere la sonda avanti e indietro in modalità di localizzazione.

RICERCA E CORREZIONE DEGLI ERRORI

Problema	Soluzione
Non c'è corrente, nessun segnale acustico all'avvio e nessun'indicazione sullo schermo LCD.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assicurarsi che le batterie siano state inserite correttamente. 2. Sostituire le batterie.
Viene emesso costantemente un segnale acustico	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assicurarsi che non siano in uso altri metal detector nelle vicinanze. 2. Regolare l'impostazione della sensibilità.
Lo schermo LDC funziona normalmente, ma la funzione di localizzazione non funziona	Il collegamento del cavo della sonda di ricerca è difettoso. Inserire correttamente la spina.
Lo schermo LCD funziona normalmente, ma la sensibilità è impostata su un livello molto basso	Durante l'accensione c'era del metallo vicino alla sonda di ricerca. Assicurarsi che la sonda sia lontana dal suolo durante l'accensione.
Viene emesso un segnale acustico irregolare o l'indicazione dell'obiettivo è imprecisa.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Non utilizzare il dispositivo al chiuso, dato che ci sono troppi metalli. 2. Controllare se nelle vicinanze del dispositivo ci sono linee elettriche, cavi, recinzioni elettriche ecc. che potrebbero causare interferenze. Tenersi a distanza da queste zone o cercare di ridurre la sensibilità della sonda di ricerca.
Il segnale è instabile e la posizione dell'obiettivo cambia.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Cambiare l'inclinazione del dispositivo rispetto al terreno per determinare se è possibile trovare un segnale migliore. 2. Se l'oggetto è sotterrato in profondità, si può provare ad aumentare la sensibilità o a muovere più rapidamente la sonda per ottenere un segnale migliore.

Problema	Soluzione
Il segnale è instabile e la posizione dell'obiettivo cambia.	<p>3. Può essere che nel raggio di ricerca ci siano diversi oggetti metallici. Provare ad aumentare la sensibilità o a impostare in modalità di esclusione i metalli a cui il dispositivo deve reagire.</p> <p>4. L'oggetto potrebbe essere molto ossidato o il terreno è molto magnetico. Provare a diminuire la sensibilità della sonda di ricerca.</p>
Durante la ricerca il dispositivo emette un segnale acustico non appena si avvicina la sonda al terreno.	<p>1. Il terreno potrebbe essere molto magnetico. Attivare la modalità di localizzazione solo quando la sonda si trova vicino al suolo, in modo da ridurre la sensibilità.</p> <p>2. Nel terreno c'è un oggetto metallico di grosse dimensioni.</p>

INDICAZIONI PER LO SMALTIMENTO.



Se nel vostro Paese sono vigenti regolamenti legislativi relativi allo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici, questo simbolo sul prodotto o sull'imballaggio indica che non è consentito smaltire questo prodotto insieme ai rifiuti domestici. Il dispositivo deve invece essere portato in un centro di raccolta per il riciclaggio di dispositivi elettrici ed elettronici. Lo smaltimento conforme tutela l'ambiente e salvaguarda la salute del prossimo da conseguenze negative. Informazioni riguardanti il riciclaggio e lo smaltimento di questo prodotto sono disponibili presso l'amministrazione locale o il servizio di smaltimento dei rifiuti.

Questo prodotto contiene batterie. Se nel tuo Paese esistono regolamenti legislativi per lo smaltimento di batterie, queste non possono essere smaltite insieme ai rifiuti domestici. Informarsi in relazione alle normative locali sullo smaltimento di batterie. Lo smaltimento conforme tutela l'ambiente e salvaguarda la salute del prossimo da conseguenze negative.

PRODUTTORE E IMPORTATORE (UK)

Produttore:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlino, Germania.

Importatore per la Gran Bretagna:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom

